



Barrierefreiheit in der Sprache und Typografie

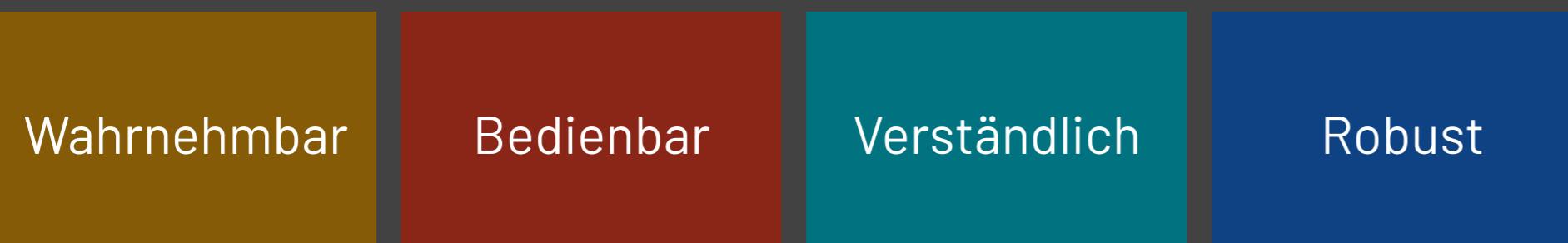
2025, Michael Reichart
GFU Cyrus AG, Köln

Wir bilden weiter.

Wahrnehmbar	Bedienbar	Verständlich	Robust
Textalternativen	Tastaturbedienbar	Lesbar	Kompatibel
Zeitbasierte Medien	Ausreichend Zeit	Vorhersehbar	
Anpassbar	Anfälle	Eingabe- unterstützung	
Unterscheidbar	Navigierbar		
	Eingabemodalitäten		

WCAG

13 Richtlinien (Kapitel)



Die WCAG wird in der EN 301 549
durch 4 weitere Kapitel ergänzt.

Wahrnehmbar	Bedienbar	Verständlich	Robust	EN 301 549 Addons I	EN 301 549 Addons II	EN 301 549 Addons III	EN 301 549 Addons IV
Textalternativen	Tastaturbedienbar	Lesbar	Kompatibel	Allgemeine Anforderungen	Nicht-Web-Dokumente	Barrierefreiheitsdienste	Dokumentation und Support
Zeitbasierte Medien	Ausreichend Zeit	Vorhersehbar		Zwei-Wege-Sprach-Kommunikation		Barrierefreiheitsfunktionen	
Anpassbar	Anfälle	Eingabeunterstützung		Videofähigkeiten		Benutzerpräferenzen	
Unterscheidbar	Navigierbar					Autorenwerkzeuge	
	Eingabemodalitäten						

Die BITV / EN 301 549

Barrierefreie Informationstechnik - Verordnung

Wahrnehmbar	Bedienbar	Verständlich	Robust	
Textalternativen	Zeitbasierte Medien	Anpassbar		Unterscheidbar
9.1.1.1 Alternativtexte für Bedienelemente	9.1.2.1. Alternativen für Audiodateien und stumme Videos	9.1.3.1a HTML-Struktur-elemente für Überschriften	9.1.3.1g Kein Struktur-markup für Layouttabellen	9.1.4.1 Ohne Farben nutzbar
9.1.1.2 Alternativtexte für Grafiken und Objekte	9.1.2.2 Aufgezeichnete Videos mit Untertiteln	9.1.3.1b HTML-Struktur-elemente für Listen	9.1.3.1h Beschriftung von Formularelementen programmatisch ermittelbar	9.1.4.2 Ton abschaltbar
9.1.1.3 Leere alt-Attribute für Layoutgrafiken	9.1.2.3 Audiodeskription oder Volltext-Alternative für Videos	9.1.3.1c HTML-Struktur-elemente für Zitate	9.1.3.2 Sinnvolle Reihenfolge	9.1.4.3 Kontraste von Texten ausreichend
9.1.1.4 Alternativen für CAPTCHAs	9.1.2.4 Videos (live) mit Untertiteln	9.1.3.1d Inhalt gegliedert	9.1.3.3 Ohne Bezug auf sensorische Merkmale nutzbar	9.1.4.4 Text auf 200% vergrößerbar
9.1.2.5 Audiodeskription für Videos	9.1.3.1e Datentabellen richtig aufgebaut	9.1.3.4 Keine Beschränkung der Bildschirm-ausrichtung	9.1.4.5 Schriftgrafiken	9.1.4.10 Inhalte brechen um
9.1.3.1f Zuordnung von Tabellenzellen	9.1.3.5 Eingabefelder zu Nutzerdaten vermitteln den Zweck			

WCAG

Wahrnehmbar



sind nicht abgebildet.



WCAG

Wahrnehmbar

Wahrnehmbar	Bedienbar	Verständlich	Robust	
Tastaturbedienbar	Ausreichend Zeit	Anfälle	Navigierbar	Eingabemodalitäten
9.2.1.1 Ohne Maus nutzbar	9.2.2.1 Zeitbegrenzungen anpassbar	9.2.3.1 Verzicht auf Flackern	9.2.4.1 Bereiche überspringbar	9.2.4.6 Aussagekräftige Überschriften und Beschriftungen
9.2.1.2 Keine Tastaturfalle	9.2.2.2 Bewegte Inhalte abschaltbar		9.2.4.2 Sinnvolle Dokumenttitel	9.2.4.7 Aktuelle Position des Fokus deutlich
9.2.1.4 Tastatur-Kurzbefehle abschaltbar oder anpassbar			9.2.4.3 Schlüssige Reihenfolge bei der Tastaturbedienung	9.2.5.3 Sichtbare Beschriftung Teil des zugänglichen Namens
			9.2.4.4 Aussagekräftige Linktexte	9.2.5.4 Alternativen für Bewegungsaktivierung
			9.2.4.5 Alternative Zugangswege	9.2.5.7 Ziehende Bewegungen
				9.2.5.8 Zielgröße (Minimum)

WCAG

Bedienbar



sind nicht abgebildet.

Wahrnehmbar	Bedienbar	Verständlich	Robust	
Tastaturbedienbar	Ausreichend Zeit	Anfälle	Navigierbar	Eingabemodalitäten
2.1.3 Tastatur (keine Ausnahme)	2.2.3 Kein Timing	2.3.2 3 Blitze	2.4.8 Standort	2.5.5 Zielgröße
2.2.4 Unterbrechungen	2.3.3 Animation durch Interaktion	2.4.9 Linkziel (Keine Ausnahme)	2.5.6 Gleichzeitige Eingabemethoden	
2.2.5 Wieder- Authentifizierung		2.4.10 Abschnitts- überschriften		
2.2.6 Zeit- überschreitungen		2.4.12 Fokus nicht verdeckt (erweitert)		
		2.4.13 Fokus sichtbar (verbessert)		

WCAG

Bedienbar

Wahrnehmbar	Bedienbar	Verständlich	Robust
Lesbar	Vorhersehbar	Eingabe-unterstützung	
9.3.1.1 Hauptsprache angegeben A	9.3.2.1 Keine unerwartete Kontextänderung bei Fokus A	9.3.3.1 Fehler-kennzeichnung A	
9.3.2 Anderssprachige Wörter und Abschnitte ausgezeichnet AA	9.3.2.2 Keine unerwartete Kontextänderung bei Eingabe A	9.3.3.2 Beschriftungen von Formular-elementen vorhanden A	
	9.3.2.3 Konsistente Navigation AA	9.3.3.3 Hilfe bei Fehlern AA	
	9.3.2.4 Konsistente Kennzeichnung AA	9.3.3.4 Fehlervermeidung (rechtlich, finanziell, Daten) AA	
	9.3.2.6 Konsistente Hilfe AA	9.3.3.7 Redundante Eingabe A	
		9.3.3.8 Barrierefreie Authentifizierung (Minimum) AA	

WCAG

Verständlichkeit

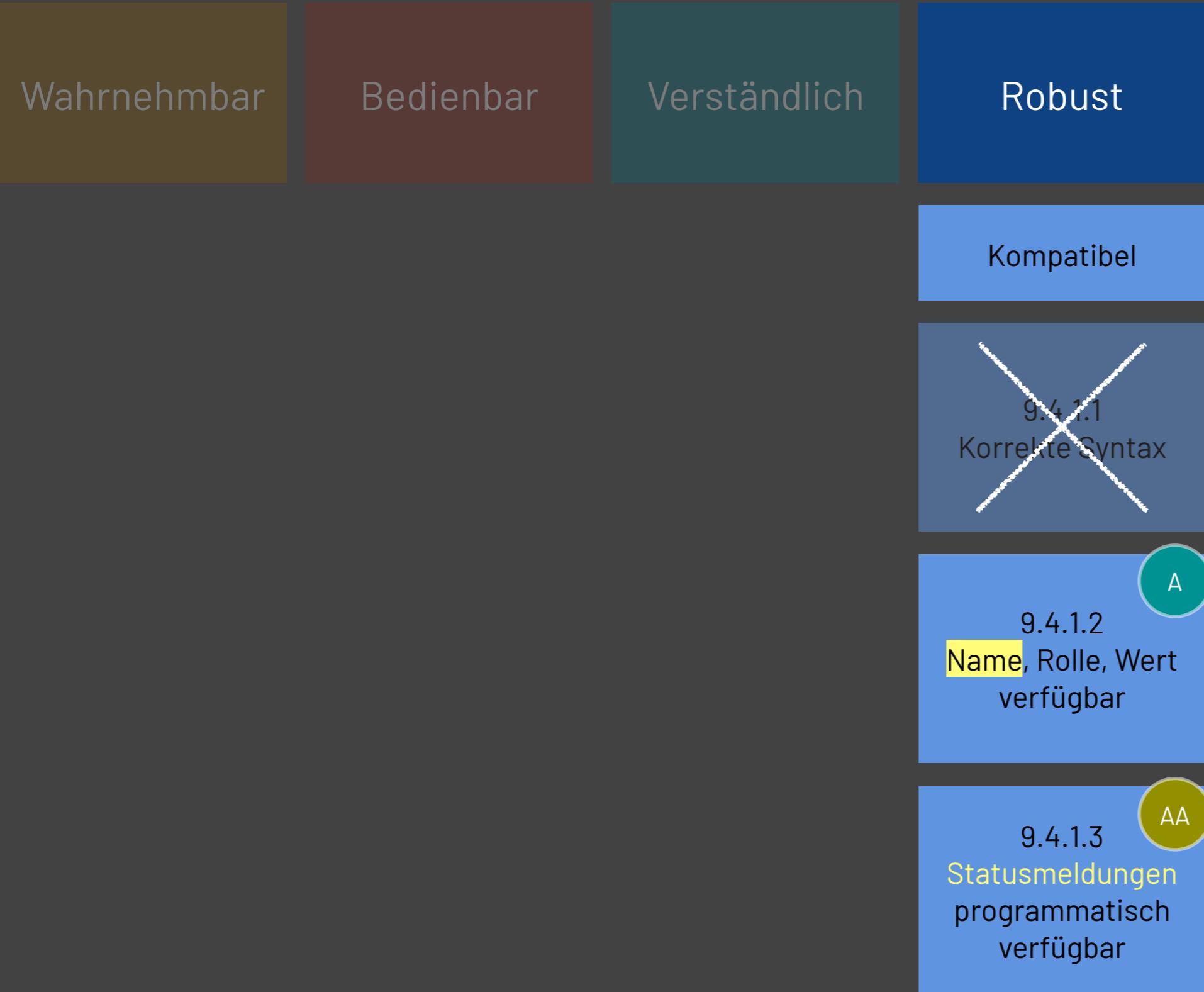
AAA

sind nicht abgebildet.



WCAG

Verständlichkeit



WCAG

Robust

AAA sind nicht abgebildet.



3

Verständlich

Redaktion

Sprache und Lesbarkeit





3

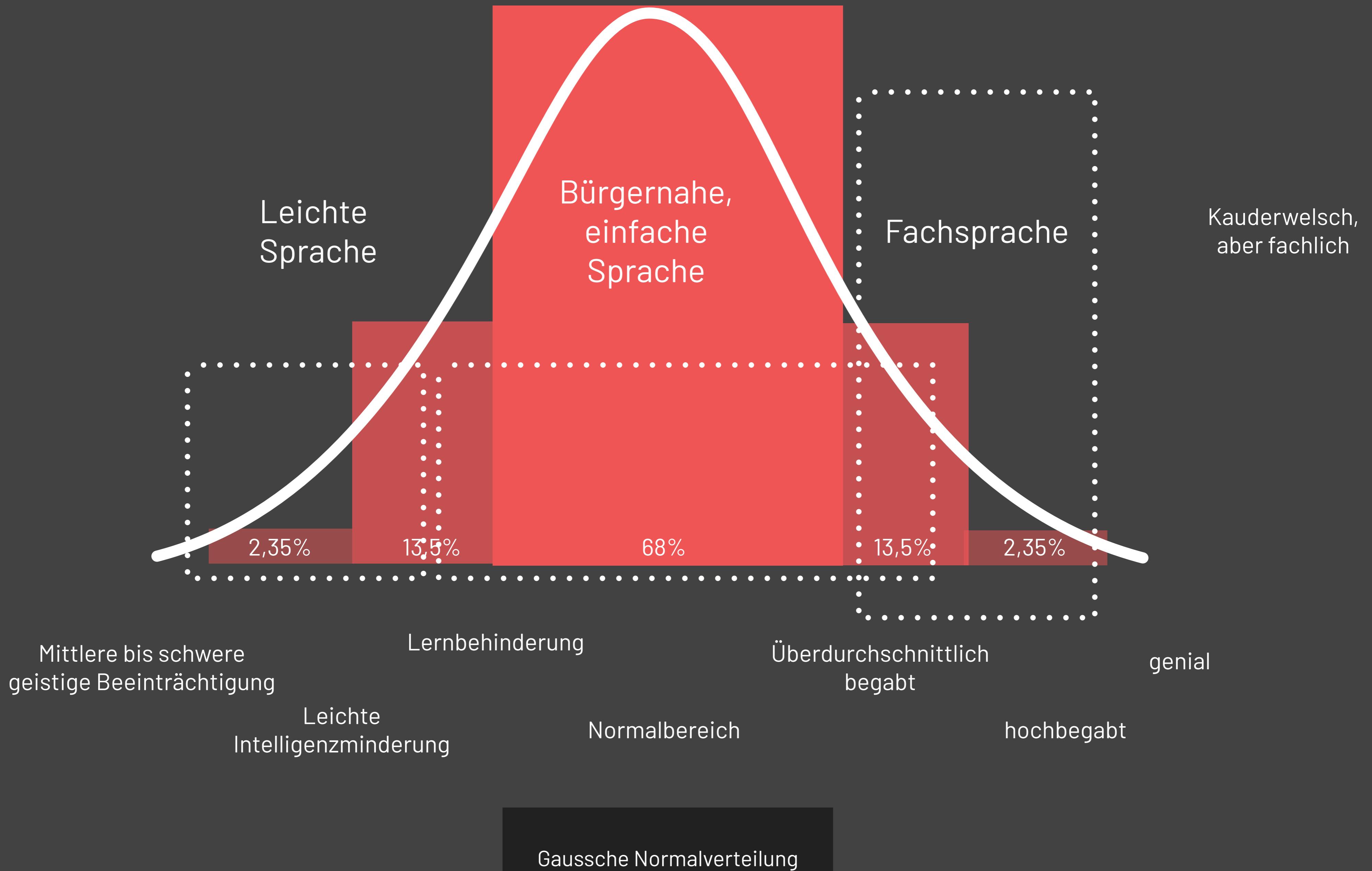
Verständlich

Redaktion

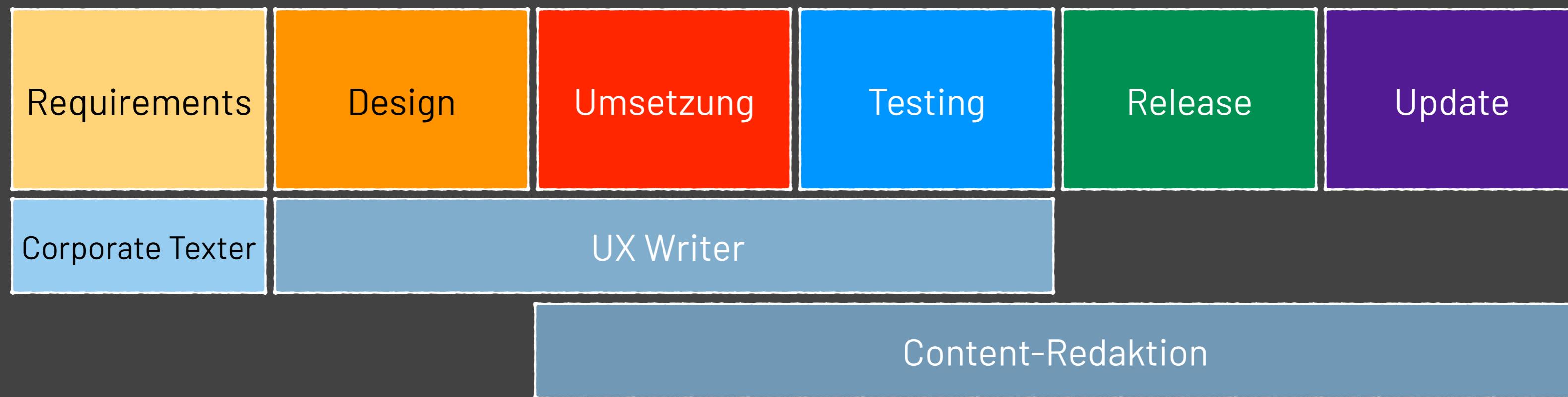
Text und Sprache



Auch: Kein Deutsch können!



Der Text begleitet das ganze Projekt



UX Writer arbeiten eng mit Designern, Entwicklern und Produktmanagern zusammen, um sicherzustellen, dass die Texte in das Gesamtdesign passen und die Nutzerbedürfnisse erfüllen.



Anwartschaftverlängerung



Verlängerung der Wartezeit

In der ... verfallen ihre ... nicht. Es wird später entschieden, ...



Verfahrensablauf



So beantragst Du eine Förderung

In der ... verfallen ihre ... nicht. Es wird später entschieden, ...



3

Verständlich

Corporate Texter

UX Writer

Content-Redaktion

Redaktion

Content Redaktion



3

Verständlich

Redaktion

Content Redaktion

Release

Update

Content-Redaktion

Die Content Redaktion ist für die (meist längeren) Inhalte verantwortlich. Sie schreibt Artikel, die Geschichten, Fakten, Wissen vermitteln.

Ziel des Redakteurs ist es, den Leser zu erreichen und Informationen zu vermitteln. Er möchte den Leser "unterhalten", "faszinieren" ...

Er schreibt Teaser und Hintergrundiges. Er gliedert und strukturiert nach inhaltlichen Gesichtspunkten.



Lesegeschwindigkeit

Lesertyp	Lesegeschwindigkeit	Verständnis
Langsame Leser	10-100 Wpm	30-50 %
Durchschnittliche Leser	200-240 Wpm	50-70 %
Gute Leser	Rund 400 Wpm	70-80 %
Ca. 1 % Der Bevölkerung	800-1000 Wpm	>80 %
Ca. 1% Der Bevölkerung	>1000 Wpm	



Inverse Pyramide von Nachrichtentexten

Nachrichten beginnen mit den wichtigsten Informationen, es folgen immer unbedeutendere Angaben.

Wichtiges zuerst

Sachverhalt ausreichend klären

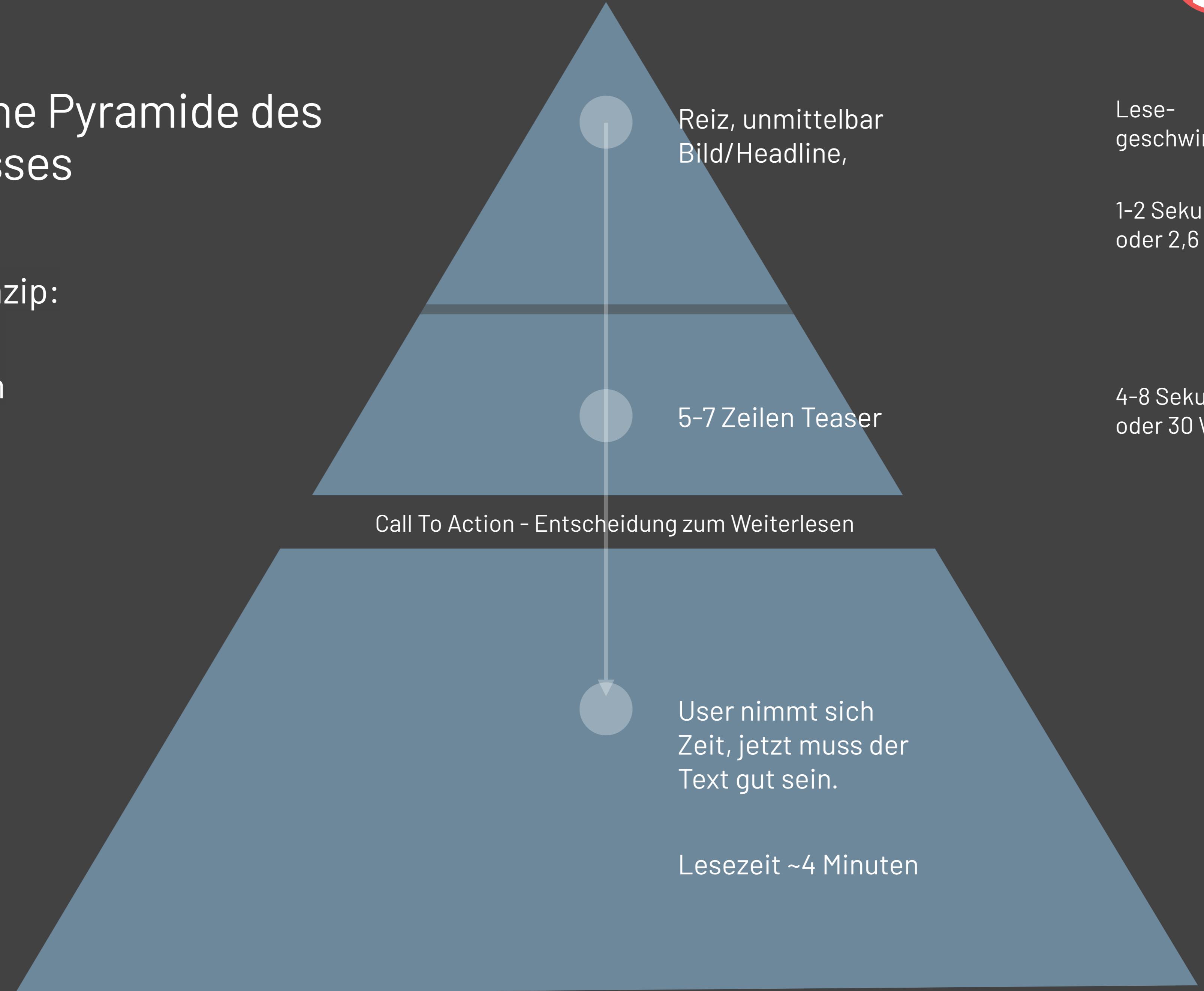
Hintergrund-Informationen



Zeitliche Pyramide des Interesses

AIDA Prinzip:

Attention
Interest
Desire
Action



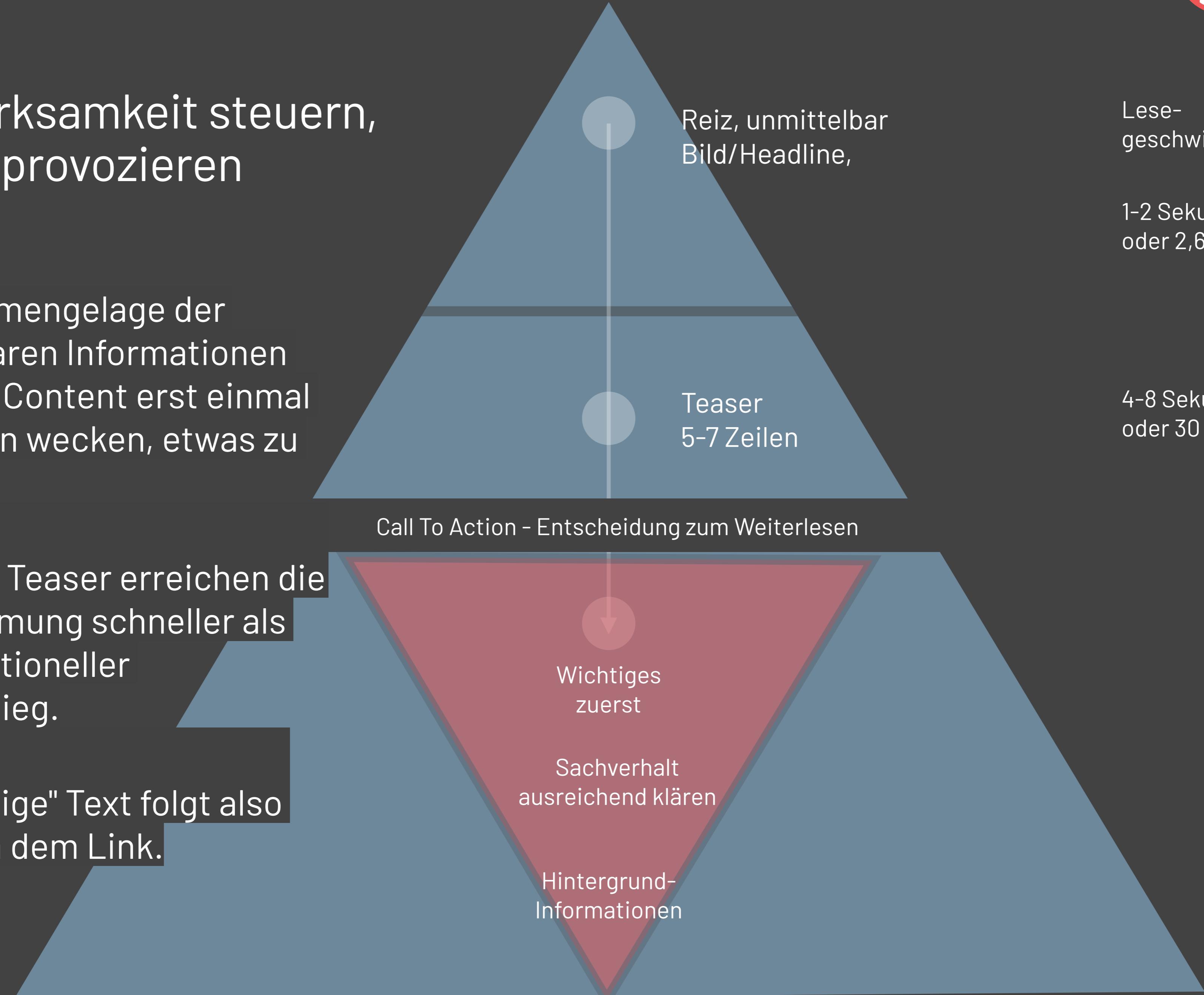


Aufmerksamkeit steuern, Aktion provozieren

In der Gemengelage der
erreichbaren Informationen
muss ein Content erst einmal
den Willen wecken, etwas zu
lesen.

Bildhafte Teaser erreichen die
Wahrnehmung schneller als
ein redaktioneller
Texteinsteig.

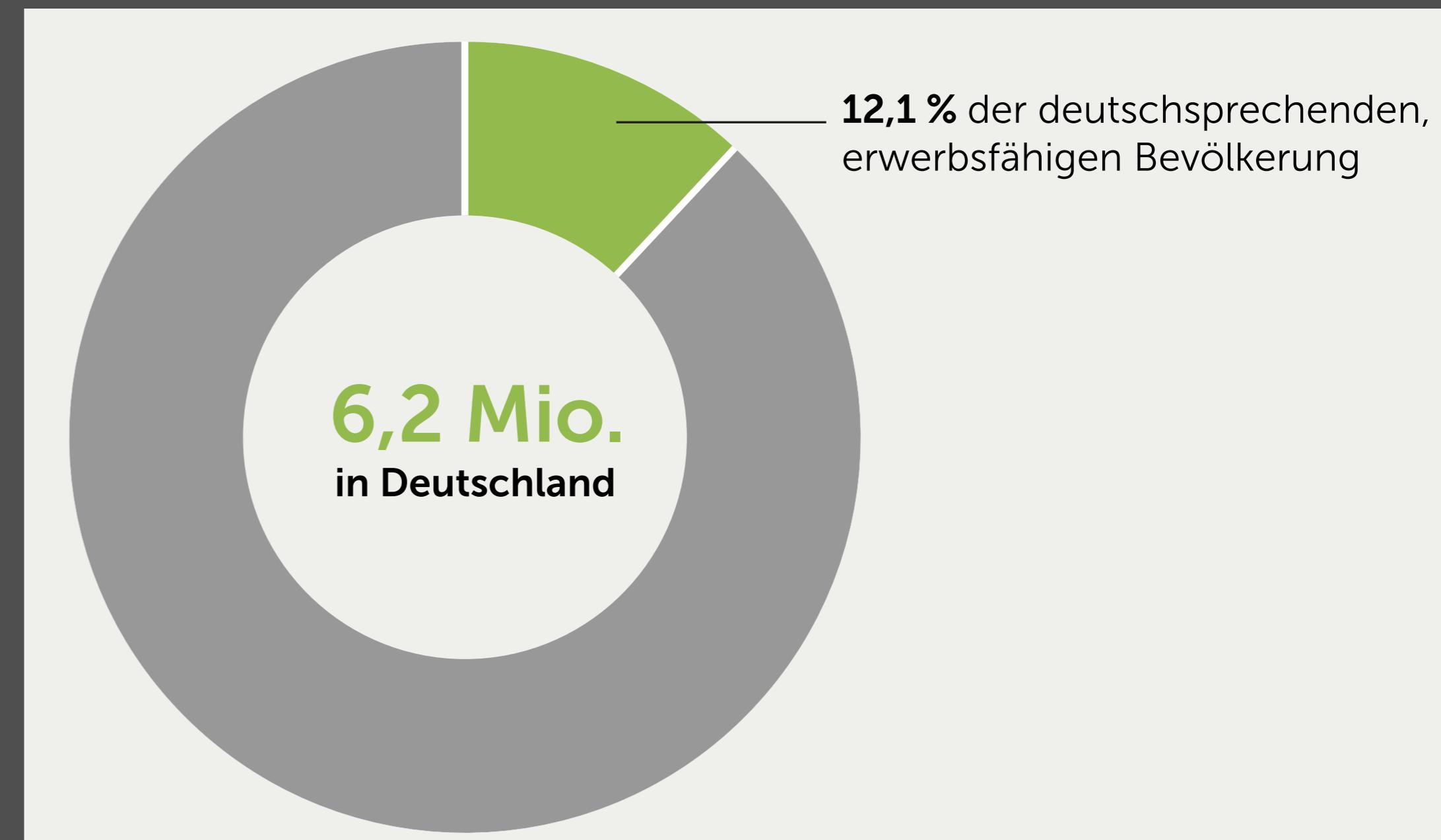
Der "richtige" Text folgt also
erst nach dem Link.





12% der Menschen verstehen den Inhalt von Texten nicht.

- + Jede:r achte deutschsprechende Erwachsene kann einen Text nicht sinnentnehmend lesen und schreiben.
- + Das entspricht 12,1 Prozent der Bevölkerung bzw. rund 6,2 Millionen Personen.
- + 58,4 Prozent der betroffenen Menschen sind Männer, 41,7 Prozent sind Frauen.





3

Verständlich

Redaktion

Verständliche Sprache

- + soll allgemein verständlich sein.
- + richtet sich **an alle Leser:innen**.
- + optimiert Stil, Struktur, Klarheit.
- + Werkzeugkasten für Verständlichkeit.
- + **Für alle Bereiche, in denen man besser erklären will:**
 - + Wissenschaftskommunikation
 - + Behörden
 - + UX/Content Design
 - + Pädagogik
 - + Barrierefreie Texte (mittlere Verständlichkeitsstufe)



Das "Hamburger Verständlichkeitskonzept"

+ Einfachheit

- + Satzlänge (einfache, kurze Sätze), **geläufige** Begriffe; Fremdwörter werden erklärt, die behandelten Sachverhalte sind einfach dargestellt.
- + Texte sind inhaltlich folgerichtig aufgebaut, es ist ein roter Faden erkennbar,

+ Gliederung und Ordnung

- + durch optische Gliederungen z.B. durch Überschriften, Formatierungen, Aufzählungen übersichtlich.



Das "Hamburger Verständlichkeitskonzept"

- + **Kürze und Prägnanz**
- + Verständlicher Text ist weder weitschweifig noch gedrängt. Das Informationsziel ist stets erkennbar.
- + **Anregende Zusätze**
- + Beispiele, Illustrationen, Analogien, die persönliche Anrede des Lesers werden wohlüberlegt eingesetzt. Auch hier liegt das Ideal im Mittelmaß zwischen nüchtern und lebendig.



3

Verständlich

Corporate Texter

UX Writer

Content-Redaktion

Redaktion

Einfache Sprache



Einfache Sprache

- + Sprachlich vereinfachte Version der Standardsprache für Barrierefreiheit.
- + Der Sprachstil ist einfach, klar und verständlich.
- + Die einfache Sprache wird auch "Bürgernahe Sprache" genannt.
- + **Barrierefreie Kommunikation für**
 - + Behördenbescheide
 - + Abstimmungsunterlagen
 - + Gesundheitsinformationen
 - + Anleitungen
 - + Soziale Einrichtungen



Das "Hamburger Verständlichkeitskonzept"

+ Einfachheit

- + Satzlänge (einfache, kurze Sätze), **geläufige** Begriffe; Fremdwörter werden erklärt, die behandelten Sachverhalte sind einfach dargestellt.
- + Texte sind inhaltlich folgerichtig aufgebaut, es ist ein roter Faden erkennbar,

+ Gliederung und Ordnung

- + durch optische Gliederungen z.B. durch Überschriften, Formatierungen, Aufzählungen übersichtlich.



Checkliste für einfache, bürgernahe Sprache

- + Ist die **Satzstruktur** einfach und logisch?
(Gibt es keine Gedankensprünge?)
- + Ist die **Satzlänge** maximal zehn bis elf Wörter? (Bei Nebensätzen fünfzehn Wörter).
- + **Enthält jeder Satz nur einen Gedanken?**
- + **Gleicht der Text der gesprochenen Sprache?**
Wie würdest Du es jemandem erzählen?
- + **Sind alle Wörter allgemein bekannt?**
„Geld“ statt „Zahlungsmittel“ oder „Kirche“ statt „Gotteshaus“.
- + **Werden lange, schwierige Worte, Fremdworte vermieden oder erklärt?**
Können sie durch einfache und eindeutige Wörter ersetzt werden?
Müssen sie erklärt werden?
- + **Tauchen Metaphern, Ironie und Redewendungen im Text auf?**
Müssen sie erläutert werden?
Können sie durch andere Texte besser beschrieben werden?
- + Sind die Sätze sind im **Aktiv** geschrieben?
- + **Sind keine Abkürzungen im Text?**
Kann man sie ausschreiben?



3

Verständlich

Redaktion

Substratanpassungsrechner Biogas

MEINE ANLAGE

Substratauswahl

Substratgruppe

Substratart

Substratmenge

Soll das Substrat mit einem Alternativsubstrat
reduziert oder ersetzt werden?



nein



ja



Wählen Sie zuerst die Substratgruppe und anschließend das Substrat aus. Geben Sie die in die Biogasanlage eingebrachte Tagesmenge ein. Sie können beliebig viele Substrate auswählen, jedoch nur ein Substrat durch ein Alternativsubstrat ersetzen. Ist geplant, das Substrat zu reduzieren, dann klicken Sie auf „ja“. Geben Sie die gewünschte Tagesmenge ein, auf die das bisherige Substrat reduziert werden soll und wählen Sie dann das Alternativsubstrat aus. Mit „Übernehmen“ werden die Daten des Substrats in die Tabelle „Substrateinsatz“ übernommen.

Die von Ihnen ausgewählten Substrate können Sie in der Tabelle „Substrateinsatz“ anpassen. Klicken Sie dazu auf das Stift-Icon.

Achten Sie bei der Substratzusammenstellung auf eine niedrige Viskosität des Substratgemischs im Fermenter, um verfahrenstechnischen und biologischen Problemen vorzubeugen. Der Trockenmassegehalt des Gärrests sollte 10 % nicht übersteigen. Durch das hinzunehmen von Wasser zur Substratmischung, können Sie den Trockenmassegehalt des Gärrests reduzieren. ...[Weniger lesen](#)

Übernehmen



Situation

- + Landwirte u.a. betreiben eine Biogas-Anlage.
- + Die Landwirte werden in der Handhabung der Anlage und der Bedienung des Substratwechsel-Rechners (einmal ?) geschult.
- + Sie richten die Anlage für bestimmte Substrate zur Fermentierung ein.
- + Bei Wegfall eines Substrats zur Fermentierung muss ein neues eingeführt werden.
- + Das MUSS Schritt für Schritt geschehen, damit das bakterielle Gleichgewicht für die Fermentieren erhalten bleibt.
- + Der Rechner hilft bei den komplexen Berechnungen und bei der Umstellung.

9.2.4.6
Aussagekräftige
Überschriften und
Beschriftungen

9.2.4.4
Aussagekräftige
Linktexte

9.3.2.4
Konsistente
Kennzeichnung

3.1.5
Lesbarkeit

Substratanpassungsrechner Biogas

MEINE ANLAGE

Substratauswahl

Substratgruppe

Substratart

Substratmenge

Soll das Substrat mit einem Alternativsubstrat reduziert oder ersetzt werden?

Bitte wählen

Bitte wählen

t/d

nein ja

Übernehmen

i Wählen Sie zuerst die Substratgruppe und anschließend das Substrat aus. Geben Sie die in die Biogasanlage eingebrachte Tagesmenge ein. Sie können beliebig viele Substrate auswählen, jedoch nur ein Substrat durch ein Alternativsubstrat ersetzen. Ist geplant, das Substrat zu reduzieren, dann klicken Sie auf „ja“. Geben Sie die gewünschte Tagesmenge ein, auf die das bisherige Substrat reduziert werden soll und wählen Sie dann das Alternativsubstrat aus. Mit „Übernehmen“ werden die Daten des Substrats in die Tabelle „Substrateinsatz“ übernommen.

Die von Ihnen ausgewählten Substrate können Sie in der Tabelle „Substrateinsatz“ anpassen. Klicken Sie dazu auf das Stift-Icon.

Achten Sie bei der Substratzusammenstellung auf eine niedrige Viskosität des Substratgemischs im Fermenter, um verfahrenstechnischen und biologischen Problemen vorzubeugen. Der Trockenmassegehalt des Gärrests sollte 10 % nicht übersteigen. Durch das hinzunehmen von Wasser zur Substratmischung, können Sie den Trockenmassegehalt des Gärrests reduzieren. [...Weniger lesen](#)

Rechner zur Anpassung von Substraten in ihrer Biogas-Anlage

Der Substratwechsel-Rechner hilft Ihnen, Substrate in der Biogasanlage einfach zu vergleichen, zu reduzieren oder durch Alternativen zu ersetzen – für einen effizienten und reibungslosen Betrieb.

MEINE AKTUELLE ANLAGE

Substratauswahl

Gruppe

Bitte wählen

Substrat

Bitte wählen

Menge

t/d

Soll das ausgewählte Substrat mit einem Alternativsubstrat
reduziert oder ersetzt werden?



nein



ja



Wählen Sie zuerst eine **Substratgruppe** und dann das gewünschte **Substrat**. Tragen Sie die tägliche Einsatzmenge ein, die in die Biogasanlage eingebracht wird.

Sie können nacheinander beliebig viele Substrate hinzufügen – allerdings lässt sich nur ein Substrat durch ein **Alternativsubstrat** ersetzen.

Wenn Sie die Einsatzmenge eines Substrats verringern möchten klicken Sie auf „Ja“. Geben Sie anschließend die neue Tagesmenge ein und wählen Sie das entsprechende Alternativsubstrat aus. Mit „**Übernehmen**“ speichern Sie Ihre Eingaben, und die Daten werden automatisch in die **Tabelle „Substrateinsatz“** übernommen.

In der Tabelle können Sie Ihre Angaben jederzeit nachträglich anpassen – klicken Sie dazu einfach auf das **Stift-Symbol**.



Bitte beachten Sie bei der Zusammenstellung:

- Eine niedrige Viskosität im Fermenter erleichtert den Prozess und beugt Störungen vor.
- Der Trockenmassegehalt des Gärrests sollte 10 % nicht überschreiten.
- Durch die Zugabe von Wasser zur Mischung können Sie den Trockenmassegehalt gezielt reduzieren.

In die Tabelle
übernehmen

Substratanpassungsrechner Biogas

MEINE ANLAGE

Substratauswahl

Rot suggeriert Fehler.
Sind das schon Fehler?



Wählen Sie zuerst die Substratgruppe und anschließend das Substrat aus. Geben Sie die in die Biogasanlage eingebrachte Tagesmenge ein. Sie können beliebig viele Substrate auswählen, jedoch nur ein Substrat durch ein Alternativsubstrat ersetzen. Ist geplant, das Substrat zu reduzieren, dann klicken Sie auf „ja“. Geben Sie die gewünschte Tagesmenge ein, auf die das bisherige Substrat reduziert werden soll und wählen Sie dann das Alternativsubstrat aus. Mit „Übernehmen“ werden die Daten des Substrats in die Tabelle „Substrateinsatz“ übernommen.

Substratgruppe

Bitte wählen

Bitte wählen Sie eine Substratkategorie aus

Substratart

Bitte wählen

Bitte wählen Sie ein Substrat aus

Substratmenge

t/d

Bitte geben Sie einen gültigen Wert ein

Soll das Substrat mit einem Alternativsubstrat
reduziert oder ersetzt werden?



nein



ja

Übernehmen

Rechner zur Anpassung von Substraten in ihrer Biogas-Anlage

Der Substratwechsel-Rechner hilft Ihnen, Substrate in der Biogasanlage einfach zu vergleichen, zu reduzieren oder durch Alternativen zu ersetzen – für einen effizienten und reibungslosen Betrieb.

MEINE AKTUELLE ANLAGE

Substratauswahl

Gruppe

Bitte wählen

Bitte wählen Sie zuerst eine Substratgruppe aus

Substrat

Bitte wählen

Bitte wählen Sie ein Substrat aus

Menge

t/d

Bitte geben Sie einen gültigen Wert ein.
(Tonnen pro Tag)

Soll das ausgewählte Substrat mit einem Alternativsubstrat
reduziert oder ersetzt werden?



nein



ja



Wählen Sie zuerst eine **Substratgruppe** und dann das gewünschte **Substrat**. Tragen Sie die tägliche Einsatzmenge ein, die in die Biogasanlage eingebracht wird.

Sie können nacheinander beliebig viele Substrate hinzufügen – allerdings lässt sich nur ein Substrat durch ein **Alternativsubstrat** ersetzen.

Wenn Sie die Einsatzmenge eines Substrats verringern möchten, klicken Sie auf „Ja“. Geben Sie anschließend die neue Tagesmenge ein und wählen Sie das entsprechende Alternativsubstrat aus. Mit „Übernehmen“ speichern Sie Ihre Eingaben, und die Daten werden automatisch in die **Tabelle „Substrateinsatz“** übernommen.

In der Tabelle können Sie Ihre Angaben jederzeit nachträglich anpassen – klicken Sie dazu einfach auf das **Stift-Symbol**.



Bitte beachten Sie bei der Zusammenstellung:

- Eine niedrige Viskosität im Fermenter erleichtert den Prozess und beugt Störungen vor.
- Der Trockenmassegehalt des Gärrests sollte 10 % nicht überschreiten.
- Durch die Zugabe von Wasser zur Mischung können Sie den Trockenmassegehalt gezielt reduzieren.

In die Tabelle
übernehmen

Rechner zur Anpassung von Substraten in ihrer Biogas-Anlage

Der Substratwechsel-Rechner hilft Ihnen, Substrate in der Biogasanlage einfach zu vergleichen, zu reduzieren oder durch Alternativen zu ersetzen – für einen effizienten und reibungslosen Betrieb.

MEINE AKTUELLE ANLAGE

Substratauswahl

Gruppe

Wirtschaftsdünger

Substrat

Pferdemist, 31% TM

Menge

30 t/d



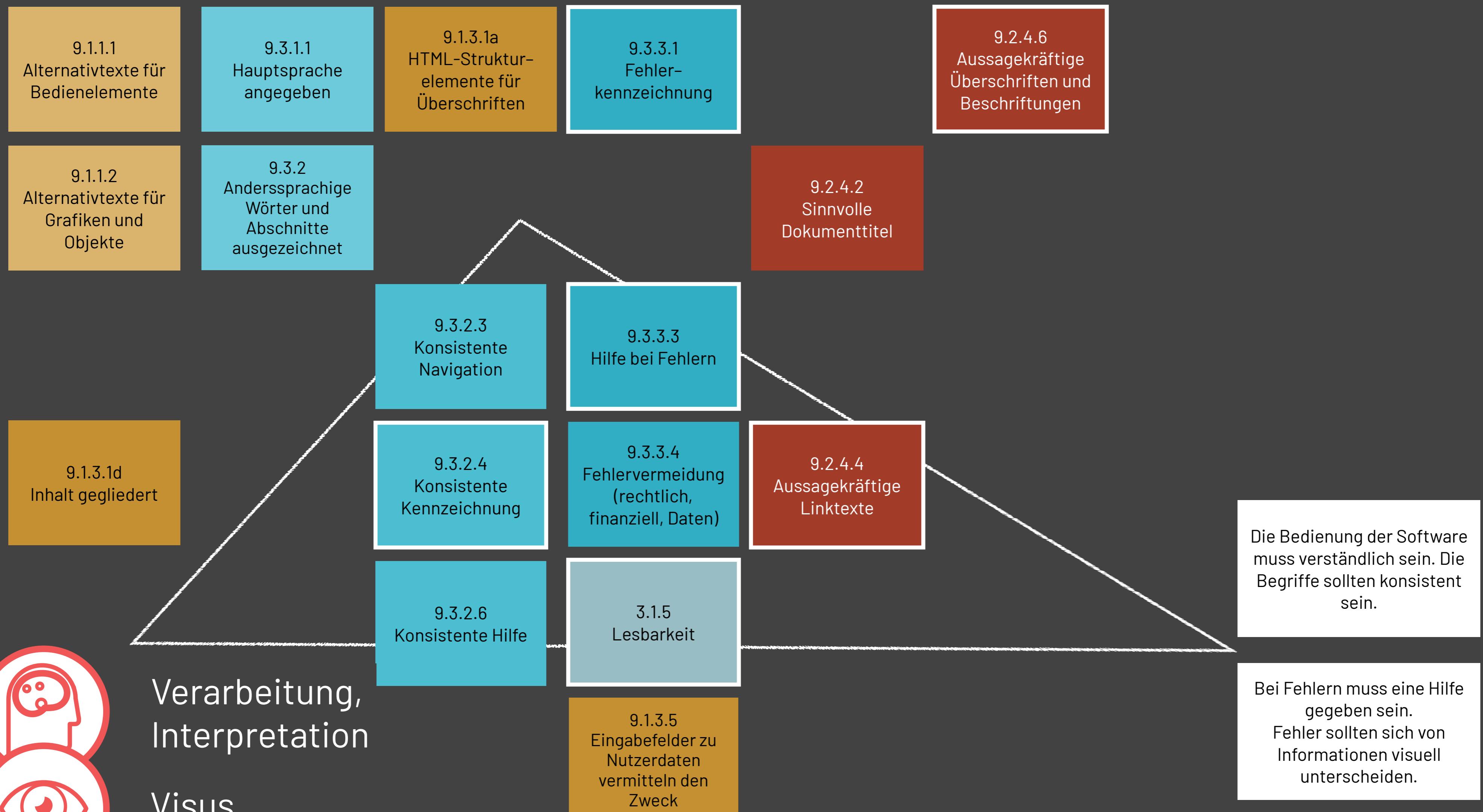
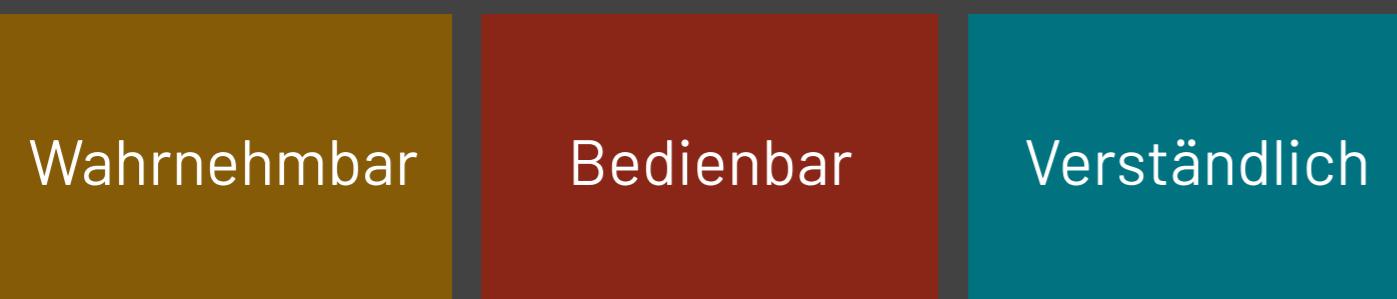
Die Substratmengen hängen vom Volumen ihrer Biogasanlage ab.
Üblich sind zum Beispiel 100 Tonnen pro Substrat und Tag und mehr.

Die Menge ist zu klein. Haben Sie sich vertippt?

Soll das ausgewählte Substrat mit einem Alternativsubstrat reduziert oder ersetzt werden?

- Ja, Menge reduzieren oder ersetzen
- Nein, Substrat unverändert übernehmen

In die Tabelle
übernehmen





Redaktion

Antrag der Linken: "Deutsche Schuld in Namibia anerkennen"

„Die Bundesregierung solle sich ohne Vorbehalte „zur Schuld des Deutschen Kaiserreichs für den Völkermord in der ehemaligen Kolonie Deutsch-Südwestafrika bekennen und der daraus resultierenden Verantwortung und Verpflichtung umfassend nachkommen“, heißt es darin weiter. Es habe mit der kolonialen Unterdrückung und Vernichtung der indigenen Bevölkerungsgruppen der Herero und Nama schwere Schuld auf sich geladen.“

Die Befehle des Generalleutnants Lothar von Trotha vom 2. Oktober 1904 gegen die Herero und vom 22. April 1905 gegen die Nama belegten ebenso wie die praktische Kriegsführung der deutschen Kolonialtruppen eindeutig einen Vernichtungsvorsatz. Zwischen 1904 und 1908 waren bis zu 80 Prozent der Herero und mehr als die Hälfte der Nama während der Aufstände im heutigen Namibia getötet worden. Im Juni 2014 begann die Bundesregierung mit dem Ziel der Versöhnung einen Dialogprozess mit der Regierung in Namibia.“

20.03.2018 - Aus einer Pressemeldung der Bundesregierung



Angewendete Prinzipien:

Einfachheit: Kurze Sätze mit klarer Struktur

Roter Faden: Chronologische Ordnung von Vergangenheit zur Gegenwart

Gliederung: Drei klare Abschnitte mit Zwischenüberschriften

Prägnanz: Wichtige Fakten ohne Füllwörter

Konkret statt abstrakt: "8 von 10 Menschen starben" statt "80 Prozent"

Aktiv statt Passiv: "Deutschland muss Verantwortung übernehmen" statt "sollte sich bekannt werden"

Ein Gedanke pro Satz: Komplexe Zusammenhänge wurden aufgeteilt

Die deutsche Kolonialzeit in Namibia

Deutschland muss Verantwortung für seine koloniale Vergangenheit übernehmen. Vor über 100 Jahren töteten deutsche Soldaten viele Menschen in Namibia. Das geschah zwischen 1904 und 1908.

Was ist damals passiert?

Die deutschen Soldaten griffen zwei Volksgruppen an: die Herero und die Nama. Der deutsche General von Trotha gab dafür die Befehle. Er wollte diese Menschen vernichten. Von den Herero starben 8 von 10 Menschen. Von den Nama starb jeder Zweite.

Was tut Deutschland heute?

Seit 2014 spricht die deutsche Regierung mit Namibia. Das Ziel ist Versöhnung. Deutschland will seine Schuld eingestehen und Verantwortung übernehmen.

Redaktion



3

Verständlich

Redaktion

Passiv/Konjunktiv zu Aktiv

"sollte sich bekennen"

"waren getötet worden"

"mit dem Ziel der Versöhnung ein Dialogprozess begonnen"

"muss Verantwortung übernehmen"

"starben"

"spricht mit Namibia. Das Ziel ist Versöhnung"

Schwierige Begriffe

"Vernichtungsvorsatz"

"daraus resultierenden"

"indigenen Bevölkerungsgruppen"

"Kolonialtruppen"

"wollte vernichten"

"deshalb"

"Volksgruppen"

"Soldaten"



3

Verständlich

Redaktion

Gestrichene Füllwörter

"ohne Vorbehalte"
"umfassend"
"ebenso wie"
"eindeutig"

Lange Worte/Formulierungen verkürzt

"Bundesregierung"
"Generalleutnant"
"praktische Kriegsführung"
"Dialogprozess"

"deutsche Regierung"
"General"
"Angriffe"
"Gespräche"



Epidemiologie der Masern in Deutschland und Bewertung der Situation (Stand: März 2024)

Seit 2023 und insbesondere seit Januar 2024 beobachtet das Robert Koch-Institut einen Anstieg der Masernfälle in Deutschland, der auf einen starken Rückgang in den Jahren 2020 bis 2022 aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie folgt. Masern sind in einigen Ländern der europäischen WHO-Region sowie in anderen Regionen der Erde mit teilweise ausgedehnten Ausbrüchen wieder aufgetreten und breiten sich aus. Sie werden damit nun auch wieder zunehmend nach Deutschland importiert, die Fallzahlen liegen jedoch noch auf einem niedrigeren Niveau als in den Jahren vor der COVID-19-Pandemie. Im Epidemiologischen Bulletin 15/2024 wird eine Bewertung der aktuellen Masernsituation in Deutschland vorgenommen.



Passiv zu Aktiv

"wird eine Bewertung vorgenommen"

"werden importiert"

Schwierige Begriffe

"Epidemiologie"

"WHO-Region"

"ausgedehnte Ausbrüche"

"Epidemiologisches Bulletin"

to do - finde Formulierungen in einfacher Sprache



3
Verständlich

Füllwörter, die weggelassen werden können?



Lange Worte/Formulierungen verkürzt

"zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie"

"auf einem niedrigeren Niveau"



Redaktion



Redaktion

Prinzipien:

Einfachheit: Kurze Sätze, klare Struktur

Roter Faden: Chronologische Ordnung?

Gliederung: Drei klare Abschnitte.

Prägnanz: Fakten, keine Füllwörter

Aktiv statt Passiv

Ein Gedanke pro Satz



3

Verständlich

Corporate Texter

UX Writer

Content-Redaktion

Redaktion

Leichte Sprache



Leichte Sprache

- + Leichte Sprache ist eine speziell geregelte einfache Sprache. Die sprachliche Ausdrucksweise des Deutschen zielt dabei auf die besonders leichte Verständlichkeit.
- + Es gibt ein Regelwerk, dass vom deutschen Verein Netzwerk Leichte Sprache herausgegeben wird.

<https://www.netzwerk-leichte-sprache.de/>



Einfache Wörter und kurze Sätze

- + Verwende kurze und einfache Wörter, die leicht verständlich sind.
- + Lange Wörter oder Fachbegriffe sollten vermieden oder erklärt werden.
- + Verwende pro Satz nur eine Aussage und vermeide Nebensätze.
- + Ideal sind Sätze mit höchstens 5 bis 8 Wörtern.

„Die neue Datenschutzverordnung tritt ab dem 1. Januar in Kraft und hat erhebliche Auswirkungen auf die Datenverarbeitung innerhalb der Organisation.“

Ab dem 1. Januar gibt es neue Regeln für den Schutz von Daten.

Das bedeutet: Die Organisation muss die Daten anders speichern.



Aktive Sprache verwenden

- + Vermeide die Passivform
- + Benutze aktive und direkte Sätze.

„Die Entscheidung wurde getroffen“

„Wir haben entschieden“



Positive Formulierungen

- + Formuliere positiv und vermeide doppelte Verneinungen, die verwirrend sein können.





Bildhafte Sprache und Beispiele

- + Verwende anschauliche Beispiele oder bildhafte Vergleiche, um abstrakte Konzepte zu erklären.

„komplexe Situation“

„schwierige Lage, wie ein großes Puzzle“



3

Verständlich

Redaktion

Klare Struktur und viele Absätze

- + Gliedere den Text klar und übersichtlich, mache viele Absätze.
- + Überschriften und Zwischenüberschriften verdeutlichen die Struktur.

Sie haben ein Restaurant? Dann kochen Sie bestimmt sehr gut. Außerdem möchten sie, dass das Essen gut aussieht.

Sie haben ein Restaurant?

Dann kochen Sie bestimmt sehr gut.

Sie wollen:

Das Essen soll schön aussehen.



Zahlen und Daten konkret darstellen

- + Schreibe Zahlen als Ziffern
- + Vermeide komplexe Datumsangaben und verwende klare Formate.

„zehn“

„20.01.24“

"10"

„20. Januar 2024“



Vermeiden Sie Abkürzungen und Fremdwörter

- + Verwende keine Abkürzungen oder erkläre sie, wenn sie unbedingt nötig sind.
- + Vermeide Fremdwörter und Anglizismen oder erkläre sie verständlich.

"Die MwSt. beträgt 19% beim PKW-Kauf."

"Der Customer Service ist via Hotline 24/7 available."

"Die Mehrwert-Steuer (kurz: MwSt.) für ein Auto beträgt 19 Prozent."

"Sie können den Kunden-Service rund um die Uhr anrufen."



3

Verständlich

Redaktion

Zusätzliche visuelle Unterstützung

- + Verwende Bilder oder Symbole, die den Inhalt verdeutlichen.
- + Grafiken oder Piktogramme helfen, wichtige Informationen schneller zu erfassen.

"Bitte sortieren Sie Ihren Müll."

"Bitte sortieren Sie Ihren Müll:
● Papier
● Verpackungen
● Bio-Müll
● Rest-Müll"



Häufige und eindeutige Ansprache

- + Sprich die Leser*innen direkt an und verwende Sie „Du“ oder „Sie“, je nach Kontext.
- + Vermeide unpersönliche Formulierungen oder Anreden wie „man“.

"Bei Fragen kann man sich an die Verwaltung wenden."

"Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an: Telefon: 0123 456789"



Die Bundes-Regierung soll zugeben:

Das Deutsche Kaiser-Reich ist schuld am Völker-Mord in Deutsch-Südwest-Afrika.

Das ist heute Namibia.

Das Kaiser-Reich hat dort viele Menschen getötet.

Der General-Leutnant Lothar von Trotha gab Befehle.

Diese Befehle wollten die Menschen von zwei Volks-Stämmen vernichten.

Die zwei Volks-Stämme heißen Herero und Nama.

Von 1904 bis 1908 sind viele Herero und Nama gestorben.

Von den Herero sind bis zu 80 Prozent gestorben.

Von den Nama mehr als die Hälfte.

Im Juni 2014 hat die Bundes-Regierung beschlossen:

Wir wollen uns mit Namibia versöhnen.

Darum reden wir jetzt mit der Regierung von Namibia.

Wörterbuch:

Volks-Stamm: Ein Volks-Stamm ist eine große Gruppe von Menschen.

Völker-Mord: Wenn viele Menschen einer Gruppe getötet werden, weil sie zu dieser Gruppe gehören.

Versöhnung: Frieden machen.

20.03.2018 - Text der Bundesregierung

Flesh-Wert von 55 (Sek, FOS, Berufsschule)



Masern verbreiten sich in Deutschland

Masern ist eine Krankheit.

Vor Masern kannst du dich schützen.

Dazu gehst du zu einem Arzt.

Dort bekommst du eine Spritze.

Das nennt man Impfen.

In Deutschland gab es die COVID-Seuche.

Das war von 2020 bis 2022.

Viele Menschen mussten Zuhause bleiben.

Und sie haben Masken getragen.

...

Deshalb gibt es mehr Masern-Fälle.



3

Verständlich

Corporate Texter

UX Writer

Content-Redaktion

Redaktion

UX Writing



3
Verständlich

Redaktion

UX Writing

UX Writer

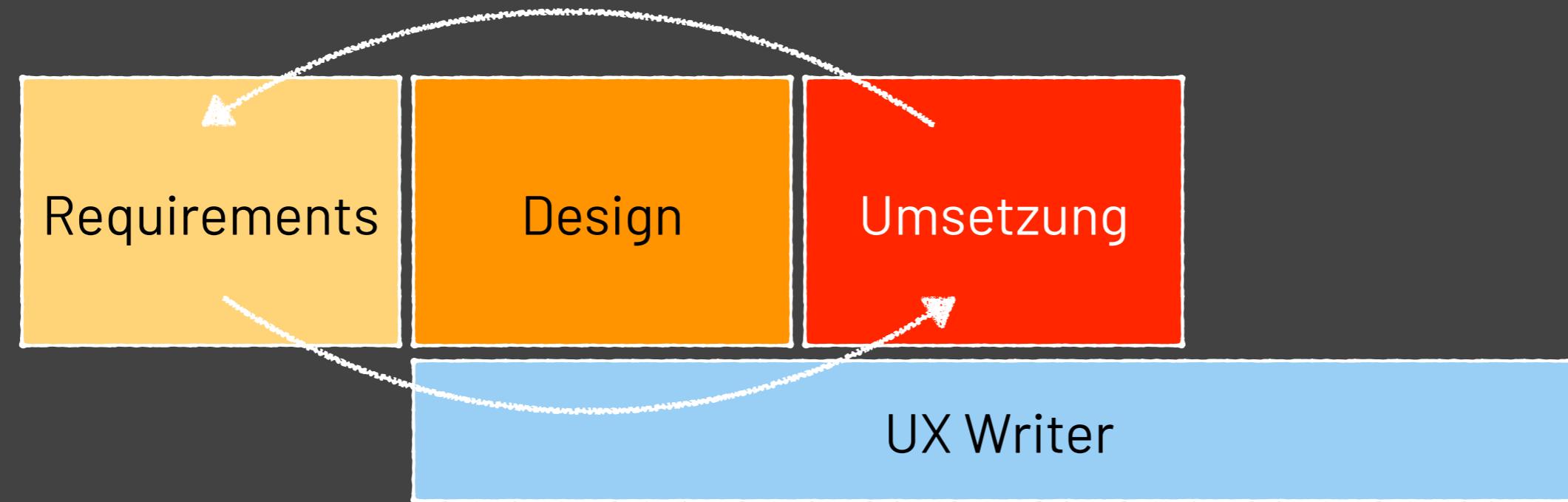
Ein UX Writer ist verantwortlich für die Gestaltung und Formulierung von Texten, die Nutzer durch digitale Produkte und Interfaces führen.

Das Ziel eines UX Writers ist es, Nutzer bei der Navigation und Interaktion mit einer Anwendung oder Website klar und unkompliziert zu unterstützen.

Die Texte sollen präzise, verständlich und benutzerfreundlich sein, um eine nahtlose Nutzererfahrung zu fördern.



UX Writing



UX Writer arbeiten eng mit Designern, Entwicklern und Produktmanagern zusammen, um sicherzustellen, dass die Texte in das Gesamtdesign passen und die Nutzerbedürfnisse erfüllen.

Mikrotexte, z.B. in Buttons: Ein UX Writer formuliert kurze Texte wie "Anmelden", "Mehr erfahren" oder "Weiter", die Nutzern genau sagen, was der nächste Schritt ist.

Fehlermeldungen: Statt einer technischen Fehlermeldung wie "Error 404" schreibt der UX Writer Texte wie "Seite nicht gefunden" und bietet hilfreiche Vorschläge wie "Zurück zur Startseite" oder "Zurück".

Onboarding-Texte: Um Nutzer in eine App oder ein Tool einzuführen, erstellt der UX Writer verständliche Schritt-für-Schritt-Anleitungen und beschreibt Funktionen, die den Nutzern den Einstieg erleichtern.

Hilfe und Anleitungen: UX Writer formulieren FAQ-Seiten, Hilfetexte oder Tooltips, die Nutzer in spezifischen Situationen unterstützen.

Bestätigungsmeldungen: Nach dem Absenden eines Formulars könnte eine Nachricht wie "Ihre Anfrage wurde erfolgreich versandt!" angezeigt werden, die dem Nutzer Rückmeldung über den Vorgang gibt.



Barrierefreiheit im UX Writing

- + Barrierefreies UX Writing bedeutet, dass Texte für Menschen mit verschiedenen Einschränkungen zugänglich und verständlich sind.
- + Dies wird erreicht durch **einfache** Sprache, präzise und **konsistente** Formulierungen sowie durch die Bereitstellung **klarer** Anweisungen und **Lösungshilfen**.
- + Das Spektrum reicht von Sehbehinderungen über motorische bis hin zu kognitiven Einschränkungen.



Einfache Sprache

- + Texte sollten in einfacher, klarer Sprache verfasst sein, damit sie auch von Menschen mit kognitiven Einschränkungen oder geringen Sprachkenntnissen leicht verstanden werden.
- + Dies bedeutet den Verzicht auf komplizierte Wörter und verschachtelte Sätze. Kurze, aktive Sätze und eine direkte Ansprache helfen dabei.

„Um Ihre Registrierung abzuschließen, gehen Sie bitte zum E-Mail-Postfach und bestätigen Sie den Registrierungsvorgang“

„Öffnen Sie Ihre E-Mail und klicken Sie auf den Bestätigungslink.“



Konsistenz, Vermeidung von Mehrdeutigkeiten

- + Gleiche Aktionen oder Inhalte sollten immer gleich benannt werden, um Verwirrung zu vermeiden.
- + Vermeiden von Synonymen oder mehrdeutigen Begriffen hilft Nutzern mit Lernschwierigkeiten und erleichtert die Orientierung.

Beispiel: Ein „Warenkorb“ sollte immer so genannt werden und nicht an anderen Stellen „Einkaufskorb“ oder „Bestellübersicht“.



Anleitung und Kontext

- + UX Writer sollten klar kommunizieren, was von den Nutzern erwartet wird und wohin ein Schritt führt, um Menschen mit kognitiven Einschränkungen zu unterstützen.
- + Hilfreiche Beschreibungen und Anleitungen sollten integriert sein, damit jede Aktion verständlich ist und Vertrauen geschaffen wird.

„Klicken Sie hier“

„Laden Sie die Rechnung als PDF herunter“.



Fehlermeldungen mit Lösungsvorschlägen

- + Fehlermeldungen sollten mehr als nur das Problem beschreiben.
- + Sie sollten konkrete Hinweise enthalten.
- + "Wie kann das Problem gelöst werden", um Menschen mit Lernschwierigkeiten oder geringer Erfahrung in der Bedienung von Computern zu unterstützen

„Passwort ist ungültig“



„Ihr Passwort muss mindestens 8 Zeichen enthalten und mindestens einen Buchstaben und eine Zahl. Bitte versuchen Sie es erneut.“



Verzicht auf visuelle Anspielungen

- + Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen können Texte, die sich auf Farben oder visuelle Hinweise beziehen, schwerer verstehen.
- + Hinweise sollten daher textlich klar beschrieben werden, ohne auf visuelle Merkmale zu setzen.

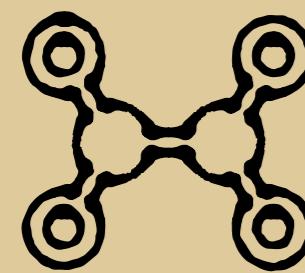
„Drücken Sie den grünen Button“

„Drücken Sie den Bestätigungs-Button.“



Verständlichkeit für Screenreader

- + UX Texte müssen auch für Nutzer, die Screenreader verwenden, verständlich und sinnvoll sein.
- + Einfache, beschreibende Texte sind hier wichtig.
- + Buttons sollten keine unspezifischen Begriffe wie „Hier klicken“ verwenden, sondern die Aktion genau beschreiben.



„Ok“

„Jetzt einloggen“



Lesbarkeit und Kontrast in Texten

- + Obwohl die Gestaltung und der Kontrast des Textes mehr mit dem UI-Design zu tun hat, spielt UX Writing hier auch eine Rolle.
- + Kurz und präzise formulierte Texte tragen dazu bei, dass die Lesbarkeit selbst bei kleinen Schriftgrößen oder farblichen Einschränkungen gut ist.



Checkliste für UX Writing

+ Ist der Text präzise und klar?

Was ist zu tun, Was ist der
nächste Schritt?

+ Ist der Text kurz?

Vermittelt er nur die
wesentliche Informationen?

**+ Wendet er sich an den
Nutzer?**

Ist die Sprache freundlich
und informell? Nimmt sie den
Nutzer „an die Hand“?

**+ Ist der Text
handlungsorientiert?**

Beschreibt er, was als
nächstes getan werden soll?

+ Ist der Begriff konsistent?

Ist die Aktion woanders
genauso beschrieben?

+ Ist die Meldung hilfreich?

Wird der Fehler verständlich
beschrieben und auch wie er
beoben werden kann?



Story-Planung für Eingabe-Felder

- + Eingabehinweis
- + Fehlermeldungen?
- + Hinweis, wie zu beseitigen!
- + ggf. Eingabe war richtig, du kannst weitermachen ...
- + Informationen zum Feld und zur Eingabe?
- + ggf. warnende Hinweise (Fehlervermeidung!)

Ein Benutzer-Konto anlegen

Vorname

Der Vorname, mit dem Du von Freunden angesprochen wirst.

Nachname

Dein Nachname, mit dem dich alle anderen anreden sollen.

Passwort *

12345password

852 Millionen Benutzer verwendet dieses Passwort.
Bitte erfinde ein sicheres Passwort aus kryptischen Zeichen, zum Beispiel Buchstaben- und Zahlenkombinationen, die keinen Sinn ergeben.

Deine Pronomen

Dein Geburtsstag

Sie, er, ihr, usw.

Optional

DD/MM/YY

i -> im Format dd/mm/yy

Dein Tierkreiszeichen

Zum Beispiel Widder, Stier, Löwe etc

Konto anlegen

für später sichern

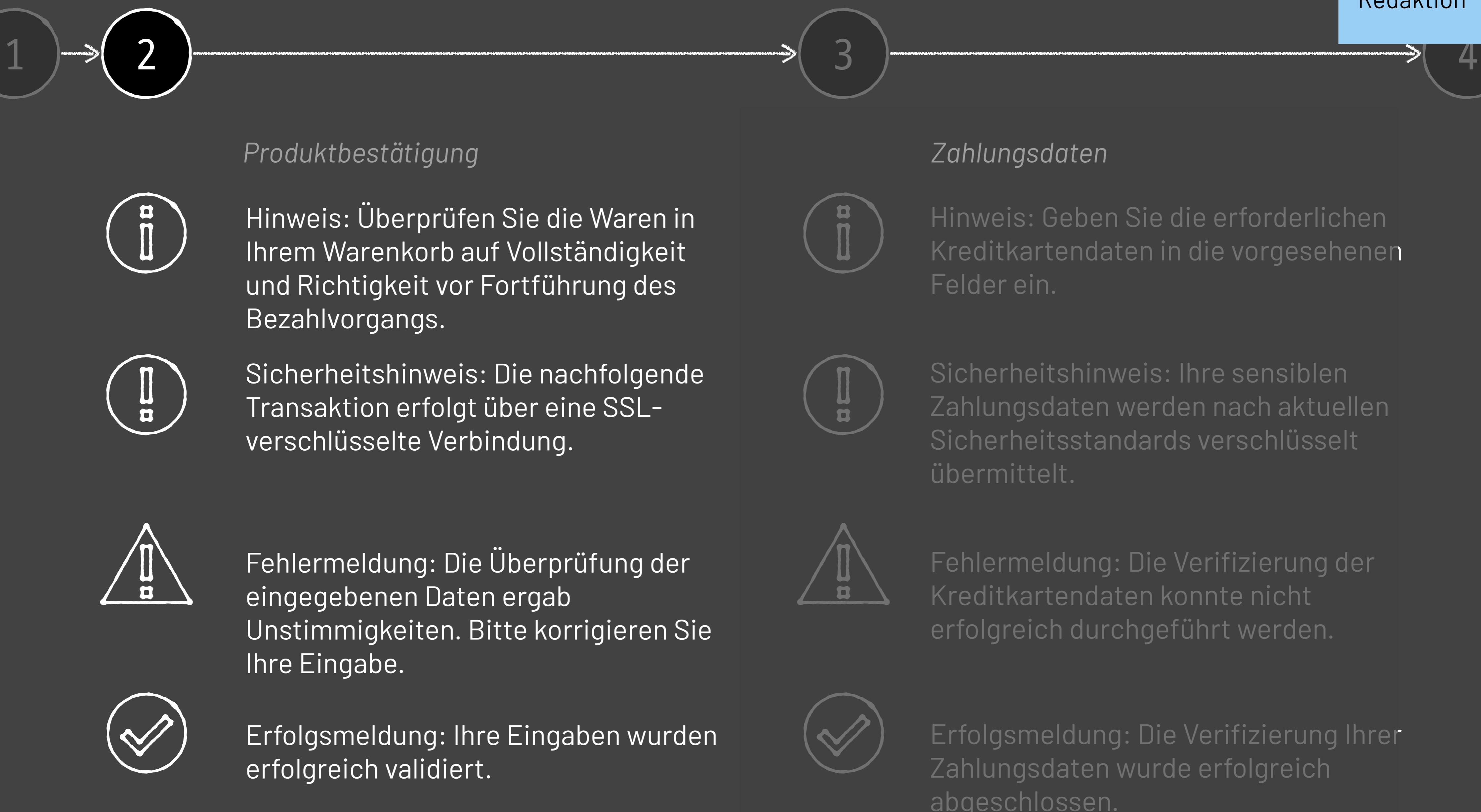
UX Writer!

Design

Umsetzung

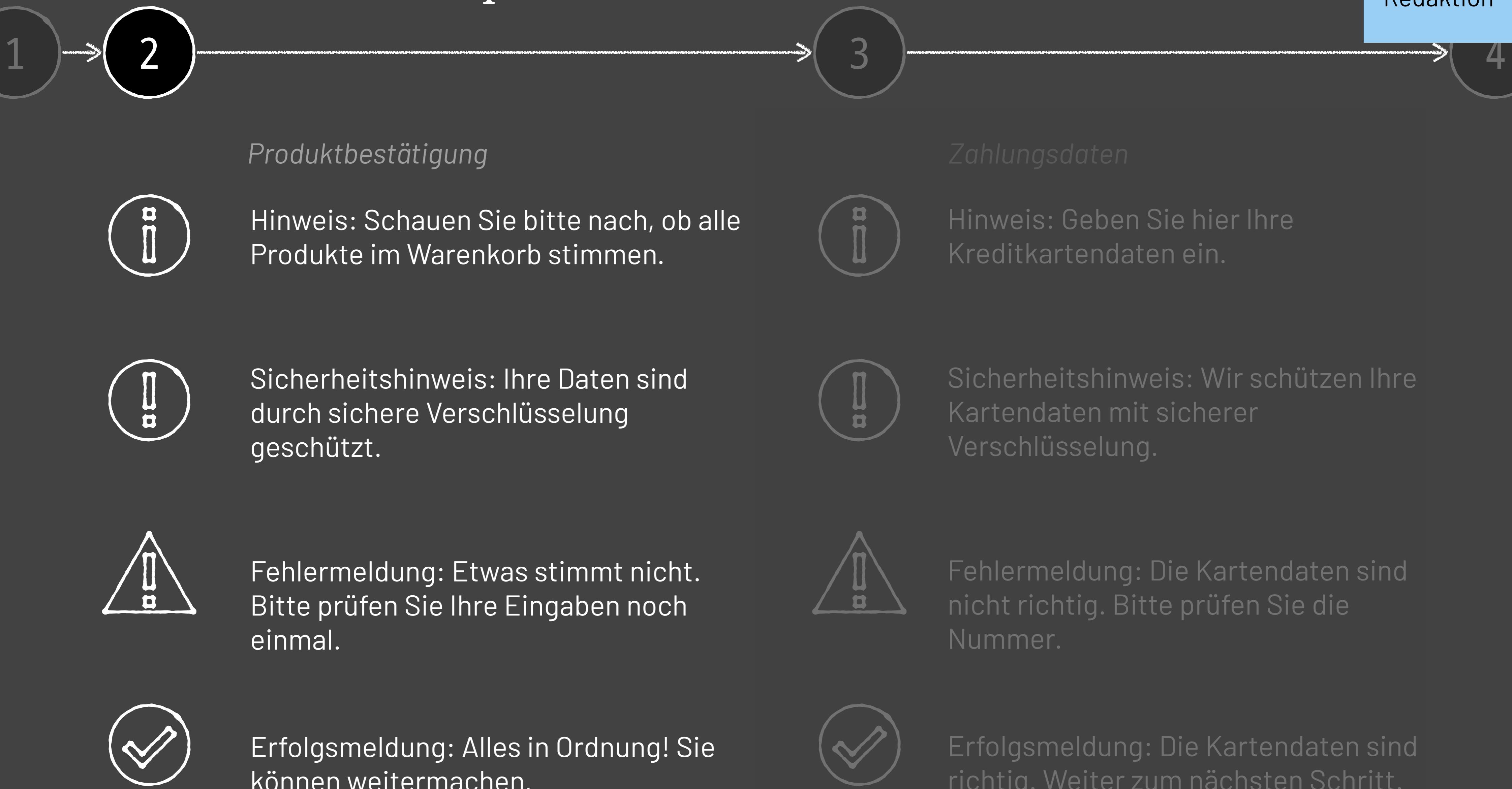


Traditionell, "Verwaltungssprache"



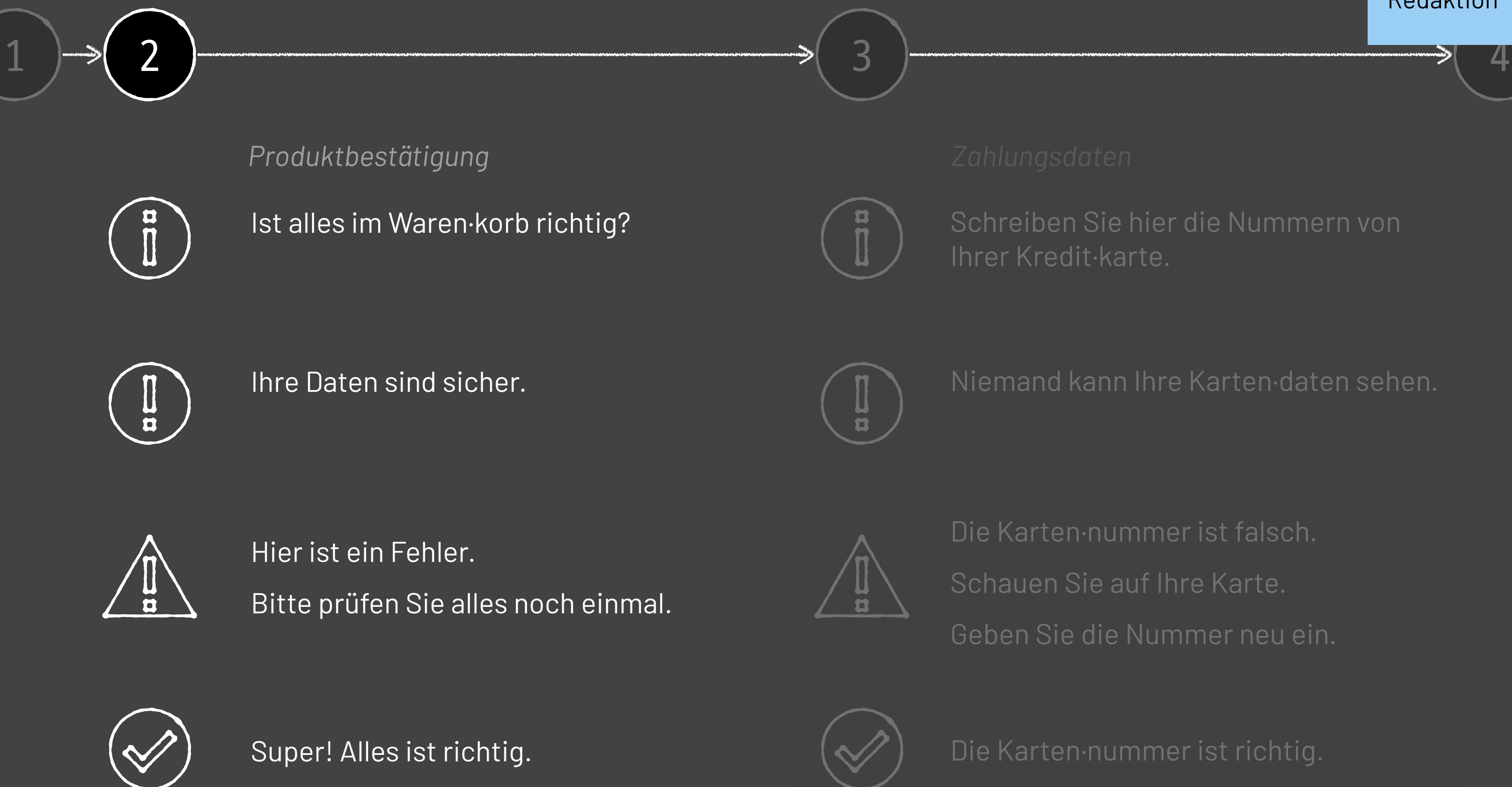


Bürgernahe Sprache, so wie man eben spricht.





Leichte Sprache





3

Verständlich

Corporate Texter

UX Writer

Content-Redaktion

Redaktion

Social Media Content



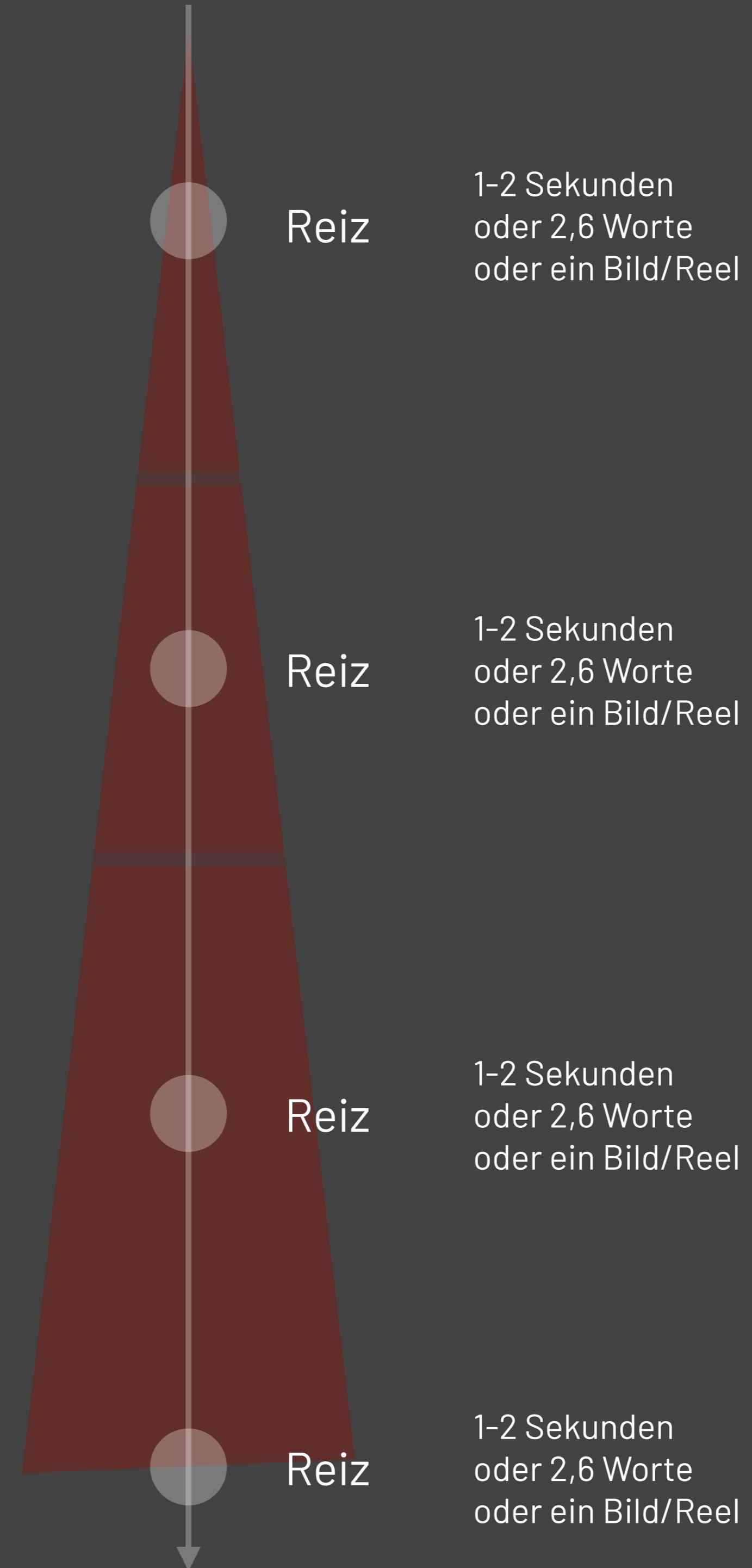
3

Verständlich

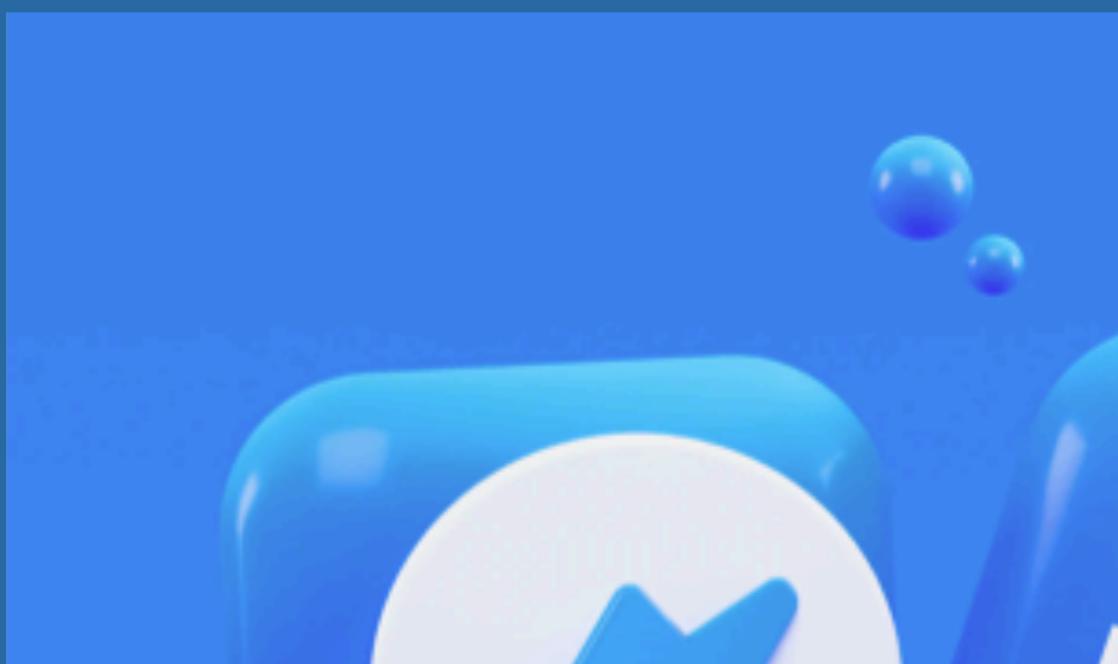
Entfaltung von Social Content

Instagram:

Content entsteht
durch Penetration und
Wiederholung



Grün





3

Verständlich

Redaktion

Bilder entlasten unser Gehirn und bieten eine kognitive Abkürzung. Bilder haben die einzigartige Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge mit einem Blick verständlich zu machen, ohne dass unser Gehirn jedes Detail einzeln analysieren muss.

<https://speakture.ch/blog/deshalb-liebt-unser-gehirn-bilder/>



Entfaltung von Social Content?

Die Schuld des Deutschen Kaiserreichs im Kolonialismus

Die Bundesregierung erkennt an, dass das Deutsche Kaiserreich in seiner ehemaligen Kolonie, Deutsch-Südwestafrika, schweres Unrecht begangen hat. Es geht um die Unterdrückung und das Töten der Herero und Nama, zwei indigene Volksgruppen. Diese Verbrechen fanden Anfang des 20. Jahrhunderts statt.

Der Generalleutnant Lothar von Trotha gab damals Befehle heraus, die klar machten: Die deutschen Kolonialtruppen sollten die Herero und später auch die Nama vernichten.

Zwischen 1904 und 1908 starben bis zu 80 Prozent der Herero und mehr als die Hälfte der Nama. Dies geschah während Aufständen in dem Gebiet, das heute Namibia heißt.

Um mit der Vergangenheit abzuschließen und sich zu versöhnen, begann die Bundesregierung im Juni 2014 Gespräche mit der Regierung von Namibia. Ziel dieser Gespräche ist es, die Verantwortung für die damaligen Geschehnisse zu übernehmen und gemeinsam voranzukommen.

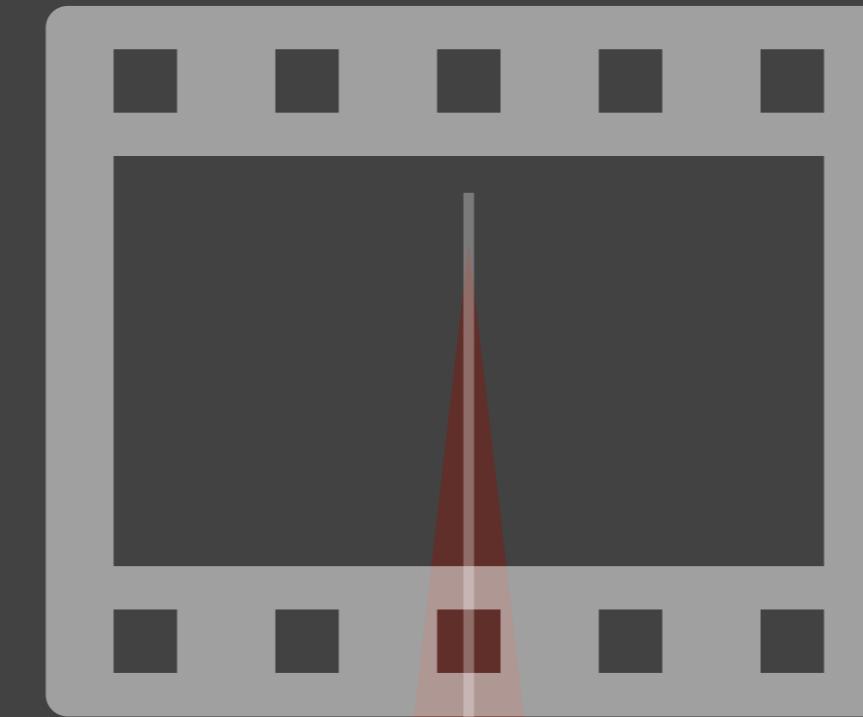


3

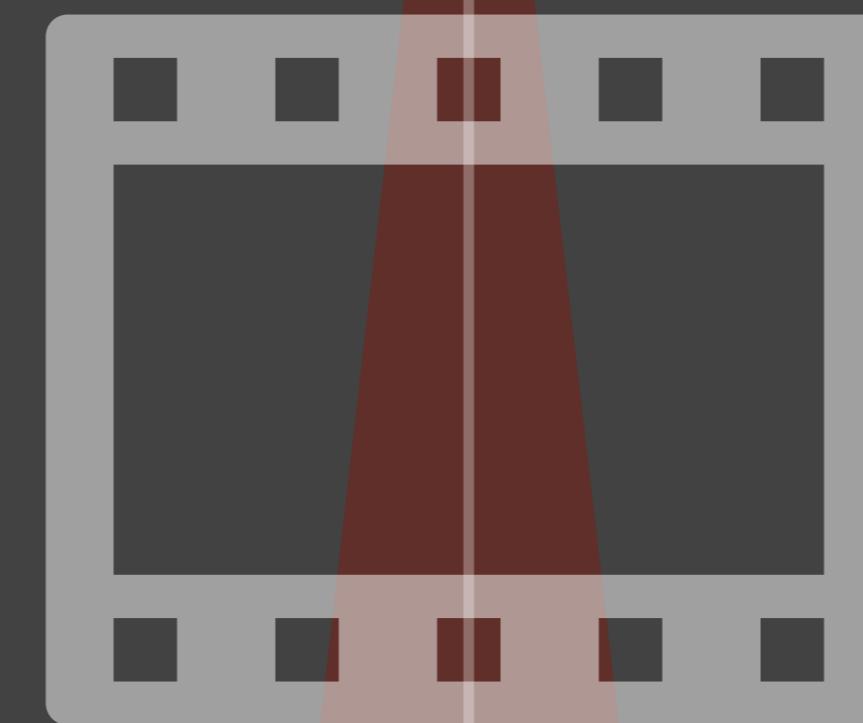
Verständlich

Anerkennung der Schuld des deutschen Kolonialismus

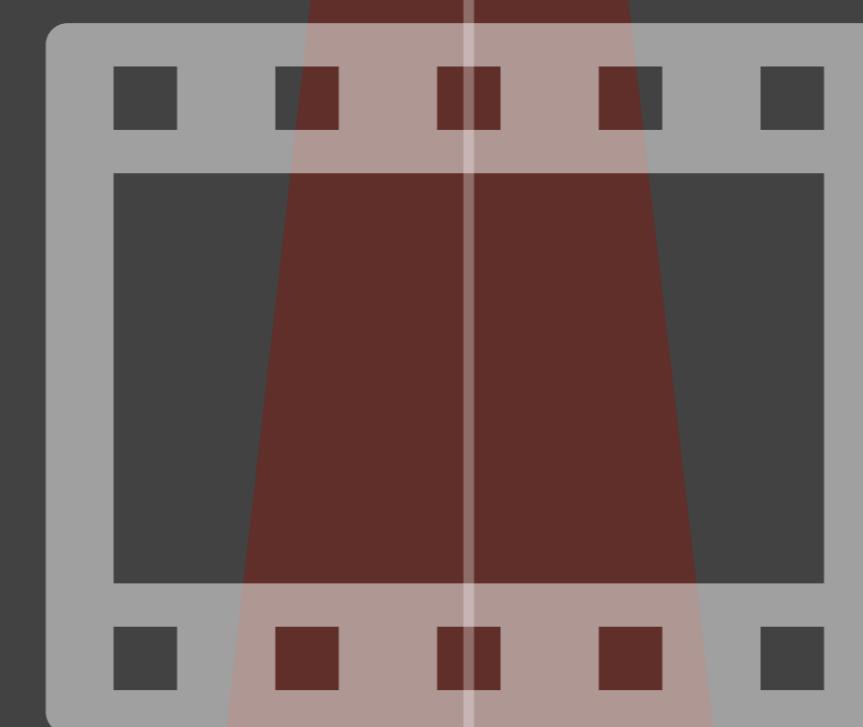
Auf Instagram dreht sich (fast) alles um das Sehen und Gesehen-Werden. Das heißt: interaktionsstarker Instagram Content muss gut aussehen.



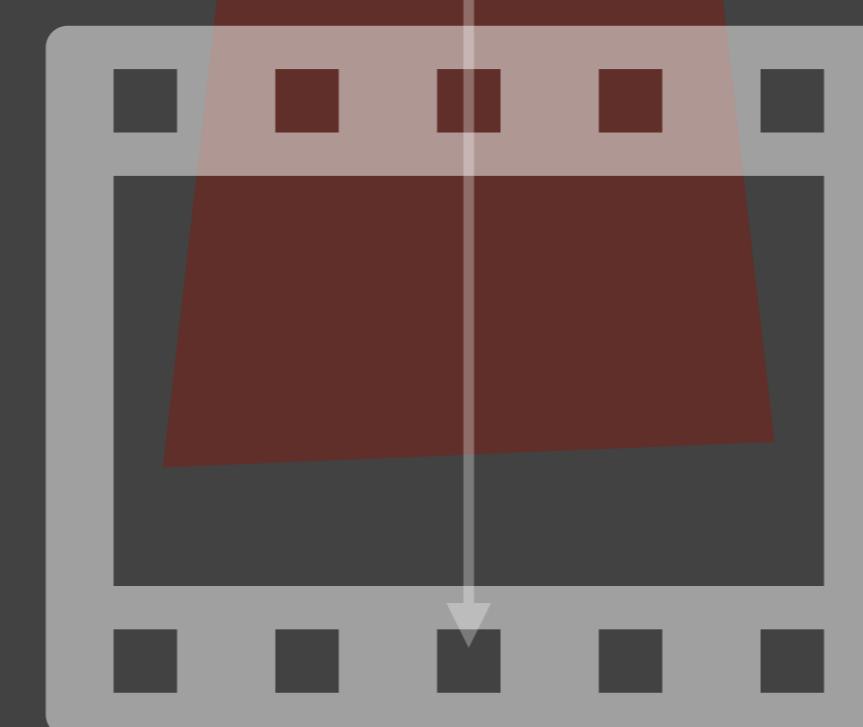
1-2 Sekunden
oder 2,6 Worte
oder ein Bild/Reel



1-2 Sekunden
oder 2,6 Worte
oder ein Bild/Reel



1-2 Sekunden
oder 2,6 Worte
oder ein Bild/Reel



1-2 Sekunden
oder 2,6 Worte
oder ein Bild/Reel





3

Verständlich

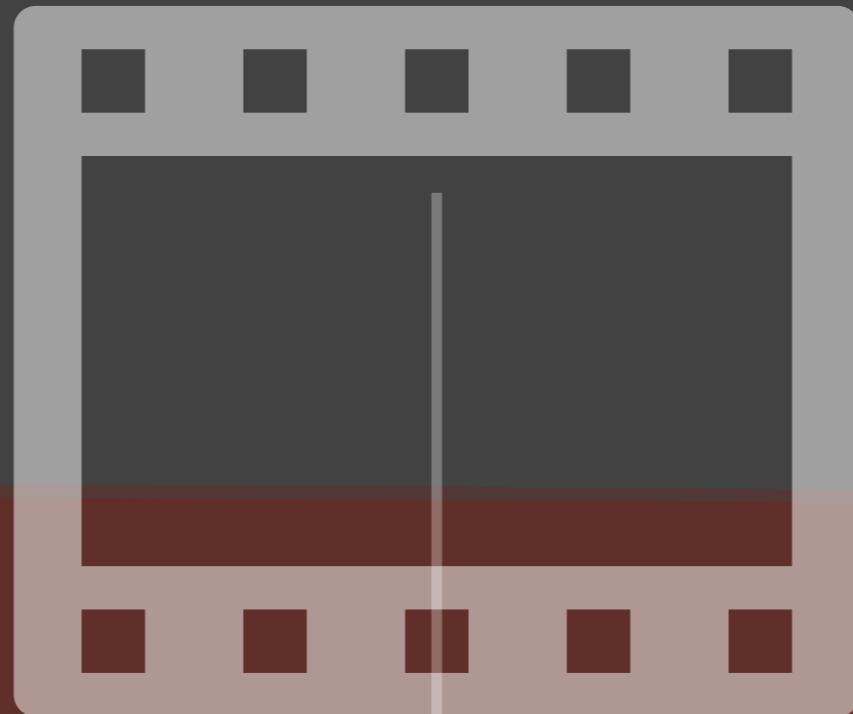
Anerkennung der Schuld des deutschen Kolonialismus

LinkedIn-Content spricht ein professionelles Publikum an.

Formate sind z.B.

- Statistiken
- Branchen-News
- Live-Videos

Im Vordergrund steht Content mit Mehrwert.



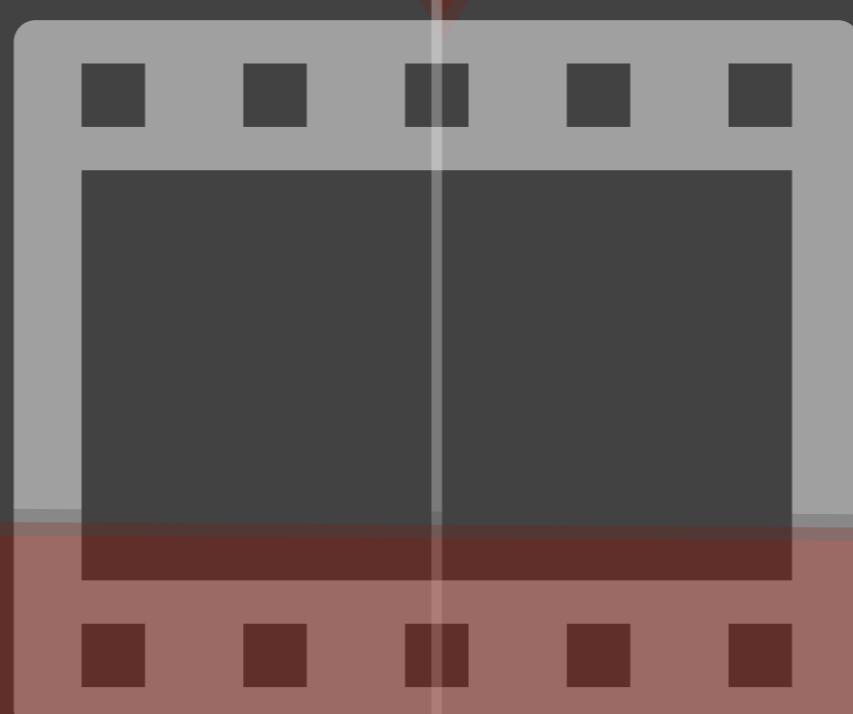
1-2 Sekunden
oder 2,6 Worte
oder ein Bild/Reel

Wichtiges;
Keywords
Sachverhalt
illustrieren

4-8 Sekunden
oder 30 Worte

mehr ...

Nutzenversprechen;
Informationen



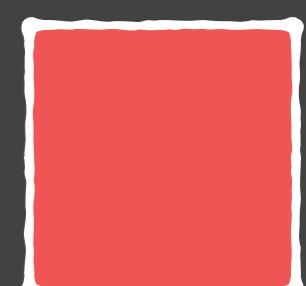
1-2 Sekunden
oder 2,6 Worte
oder ein Bild/Reel

Wichtiges;
Keywords
Sachverhalt
illustrieren

8 Sekunden
oder 30 Worte

mehr ...

Nutzenversprechen;
Informationen





3

Verständlich

Redaktion

Design

Schrift und Satz, Leserlichkeit



3

Verständlich

Redaktion

Design

Leserlichkeit und Lesbarkeit

- **Leserlichkeit ist das Ergebnis des Schriftsetzers, des Typografen.**
- *Mikrotypografie* kümmert sich um Schrift, also Art, Größe, Abstände.
- *Makrotypografie* kümmert sich um das Layout.
- **Lesbarkeit ist die Arbeit des Redakteurs.**
- Der Redakteur kümmert sich um die Inhalte. Der Texter um eine einfache, verständliche Sprache, eine gliedernde Struktur und einen sinnfälligen Aufbau des Inhalts.



3

Verständlich

Wie liest jemand?

Wie liest jemand?

WIE?



3

Verständlich

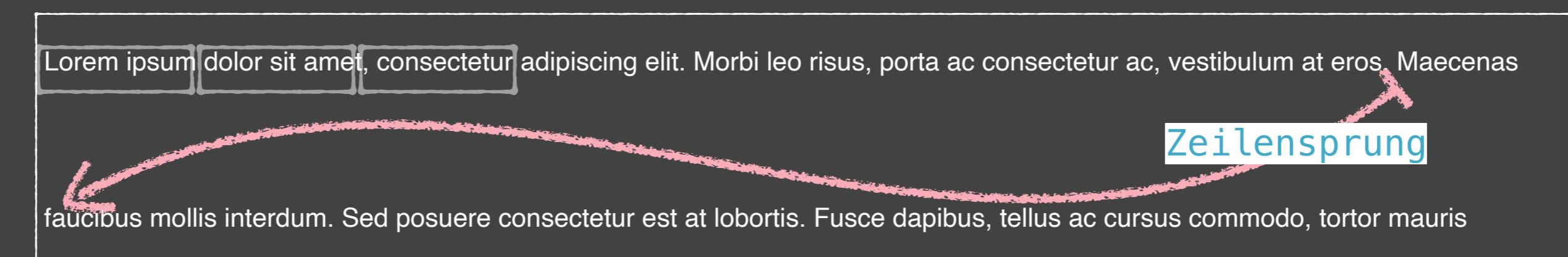
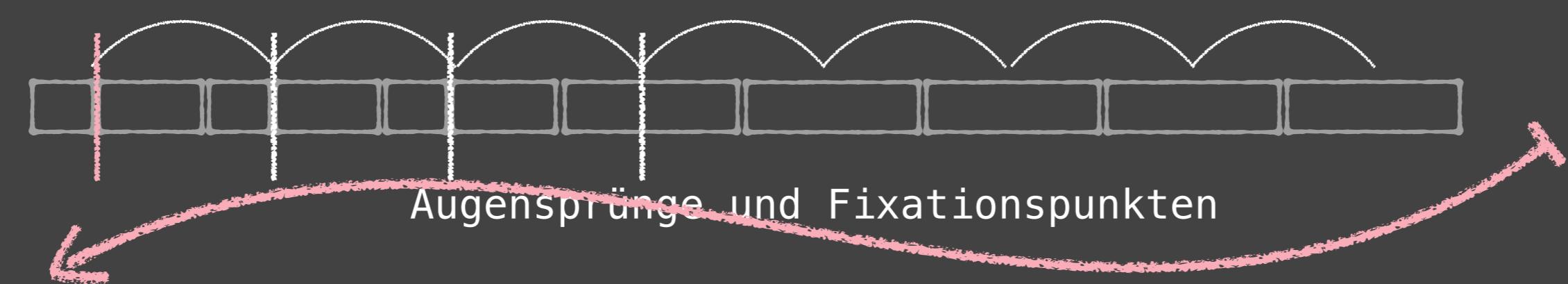
Redaktion

Design

Das "mechanische" Lesen: Absätze werden in Augensprüngen, sog. Sakkaden gelesen

Je Fixation erfasst das Auge 10 bis 12

Buchstaben. Links vom Blickzentrum drei bis vier, rechts davon sieben bis neun. Nur im Blickzentrum sieht man scharf.





3

Verständlich

Redaktion

Design

Wie liest jemand?

Ein Textabsatz wird meist nicht Wort für Wort gelesen. Der Text wird von geübten Lesern eher gescannt. Am Anfang des Textes wird vielleicht die Zeile noch bis zum Ende gelesen, danach nur noch soviel, dass sich der Inhalt erschließt.



3

Verständlich

Redaktion

Design

Wir können grundsätzlich davon ausgehen, dass der Wille zum Verständnis eines Textes gegeben ist. Der Inhalt erschließt sich aus einer Mischung aus Lesen können und Verstehen können.

Das Gehirn ist in der Lage, sich an Ungewohntes anzupassen.

Wotre wrdeen fot als
Konuetrn esrsfat. Deis ghet
sslbet aus dem Auegnwnikel
heuras, onhe akvties
Hinhascuen. Der Txet muss
ncoh nicht eimnal rchitig
gchrieseben sein.



3

Die Länge der Zeilen ist wichtig. Zu lange Zeilen werden oft nicht bis zu Ende gelesen.

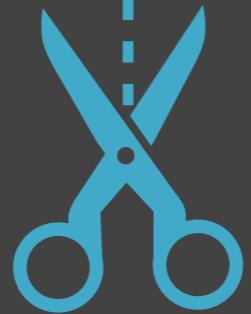
Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Morbi leo risus, porta ac consectetur ac, vestibulum at eros. Maecenas faucibus mollis interdum. Sed posuere consectetur est at lobortis. Fusce dapibus, tellus ac cursus commodo, tortor mauris condimentum nibh, ut fermentum massa justo sit amet risus. Praesent commodo cursus magna, vel scelerisque nisl consectetur et. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec sed odio dui. Cras justo odio, dapibus ac facilisis in, egestas eget quam. Aenean lacinia bibendum nulla sed consectetur. Vivamus sagittis lacus vel augue laoreet rutrum faucibus dolor auctor. Praesent commodo cursus magna, vel scelerisque nisl consectetur et.

Cras mattis consectetur purus sit amet fermentum. Nullam quis risus eget urna mollis ornare vel eu leo. Aenean lacinia bibendum nulla sed consectetur. Cras justo odio, dapibus ac facilisis in, egestas eget quam.

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Morbi leo risus, porta ac consectetur ac, vestibulum at eros. Maecenas faucibus mollis interdum. Sed posuere consectetur est at lobortis. Fusce dapibus, tellus ac cursus commodo, tortor mauris condimentum nibh, ut fermentum massa justo sit amet risus. Praesent commodo cursus magna, vel scelerisque nisl consectetur et. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec sed odio du.

Cras justo odio, dapibus ac facilisis in, egestas eget quam. Aenean lacinia bibendum nulla sed consectetur. Vivamus sagittis lacus vel augue laoreet rutrum faucibus dolor auctor. Praesent commodo cursus magna, vel scelerisque nisl consectetur et.

Cras mattis consectetur purus sit amet fermentum. Nullam quis risus eget urna mollis ornare vel eu leo. Aenean lacinia bibendum nulla sed consectetur. Cras justo odio, dapibus ac facilisis in, egestas eget quam.



Bücher: 120 - 160 Zeichen pro Zeile

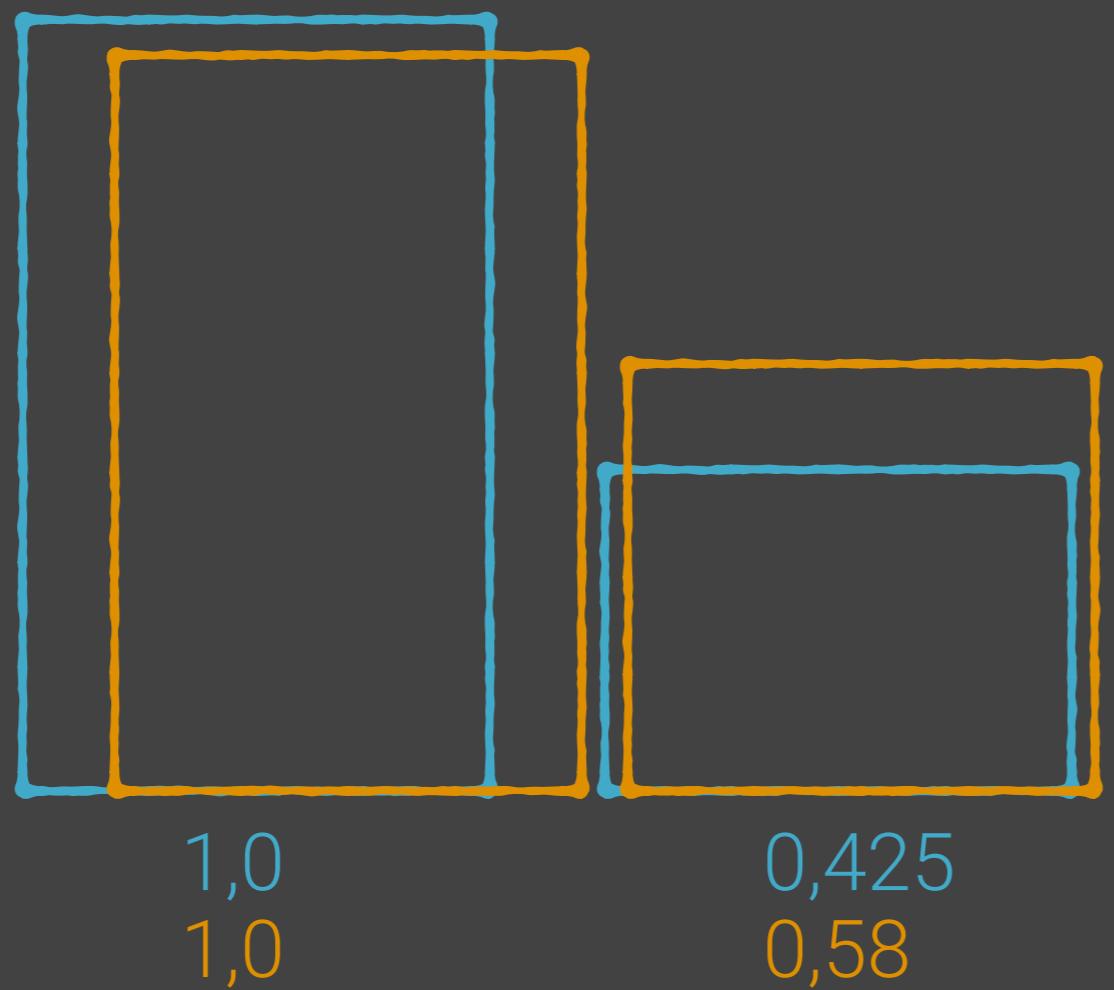
Bildschirme: 60-90 Zeichen pro Zeile

Handy mit wenig Informationsabsicht: 18 - 30 Zeichen pro Zeile



3

Verständlich



Mix

Helvetica, Baskerville bei 288pt

Axg

Schriftgröße
+ Mittellänge
= 0,6

Die **Mittellänge** ist bei Gemischtschreibweisen ausschlaggebend für die Leserlichkeit.



3

Verständlich

Redaktion

Design

Visus-Anpassung für Senioren und Sehbehinderte

Visus	0,7 px	für Normalsichtige
Mobile	11,7 px	
Tablet	14,5 px	
Desktop	18,2 px	

Visus	0,5 px	
Mobile	16,4 px	
Tablet	20,3 px	
Desktop	25,5 px	

Visus	0,4 px	
Mobile	20,5 px	
Tablet	25,4 px	
Desktop	31,9 px	

Auflösung	155 dpi	150 dpi	100 dpi
Abstand	30 cm	40 cm	70 cm
Visus	0,7	0,7	0,7
Mindestlänge	6,7 px	8,3 px	10,4 px



Redaktion

Design

- **Schlechte Beleuchtung**
- Bei zu dunklen oder zu hellen Lichtverhältnissen kann die Kontrastwirkung von Schrift und Hintergrund durch Vergrößerung der Schrift verbessert werden.
- **Negativ-Satz
(helle Schrift auf dunklem Grund)**
- Hier sollte die Schriftgröße um 10% erhöht werden, sowie der Zeichenabstand um 2%.



3

Verständlich

Redaktion

Design

Muji



3

Verständlich

Redaktion

Design

Leserlichkeit von Schriften?

Verdana

Farn
Illertissen
08B004
683590
00 gq 1I

Barlow

Farn
Illertissen
08B004
683590
00 gq 1l

Lexend

Farn
Illertissen
08B004
683590
00 gq 1I

Atkinson Hyperlegible

Farn
Illertissen
08B004
683590
00 gqa 1I